

Du entscheidest! Ausbildung. Beruf. Zukunft.

**Regionale Ergänzungen zum Überblicksheft Sekundarstufe I
der Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen**



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Rottweil – Villingen-Schwenningen

bringt weiter.



**Berufs
Informations
Zentrum**

Inhaltsverzeichnis

Betriebliche Ausbildung

Die betriebliche Ausbildung	3
Berufsfelder im Überblick	4
Das regionale Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen	7
Der betriebliche Ausbildungsmarkt in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar	8

Öffentlicher Dienst

Ausbildung im öffentlichen Dienst	20
Ausbildung Beamter/Beamtin im mittleren Dienst, Anschriften	21

Laufbahnen der Bundeswehr

23

Schulische Ausbildung

Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen	24
Schulische Ausbildungsmöglichkeiten in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar	25
Übersicht schulischer Berufsausbildungen in Baden-Württemberg	32

Weiterführende Schulen

Berufliche Schulen und Zweiter Bildungsweg	35
Weiterführende Schulen in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar	36

Anerkennung von ausländischen Schulabschlüssen

51

Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf

51

Wichtige Adressen in unserer Region

52

Informieren leicht gemacht

53

Wo finde ich meine Berufsberatung?

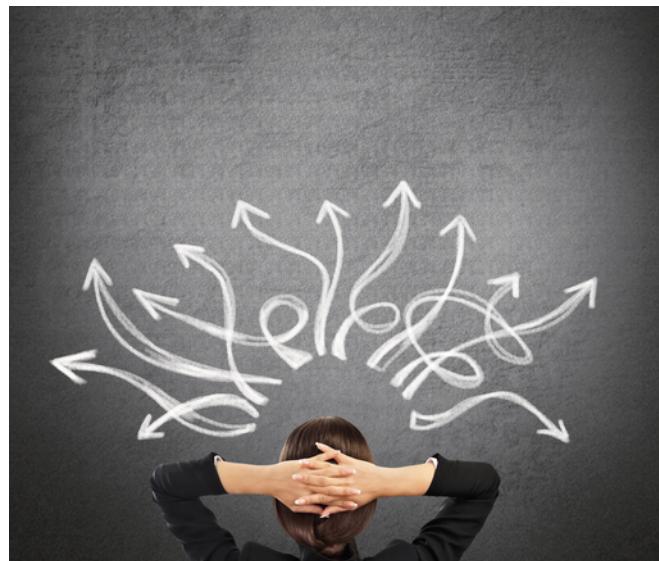
54

Wo finde ich das Berufsinformationszentrum?

54

Impressum

55



Die betriebliche Ausbildung

Im Ausbildungsbetrieb erlernst du die praktischen Fertigkeiten und Kenntnisse deines Berufs. Die Berufsschule vermittelt dir dazu die theoretischen Kenntnisse. Das versteht man als Duales System der Betrieblichen Berufsausbildung. Für jeden anerkannten Ausbildungsberuf gibt es eine Ausbildungsordnung und einen Ausbildungsrahmenplan für den Betrieb und einen Rahmenlehrplan für die Berufsschule.

Betrieb

Wenn ein Betrieb eine eigene Lehrwerkstatt hat, findet dort die praktische Ausbildung statt. Ansonsten lernst du durch die Mitarbeit im Betrieb, also unter ganz realen Bedingungen. Im ersten halben Jahr geht es meist darum, sich Grundkenntnisse und -fertigkeiten anzueignen. Mit der Zeit werden die Auszubildenden immer mehr in die betrieblichen Abläufe einbezogen, damit der Übergang ins Berufsleben dann gut klappt.

Berufsschule

Meist hast du als Auszubildender an ein bis zwei Tagen pro Woche Berufsschulunterricht. Bei manchen Ausbildungen ist der Berufsschulunterricht im Blockunterricht zusammengefasst. Wenn es in einem Ausbildungsberuf nur wenige Auszubildende gibt, kann der Berufsschulunterricht auch in überörtlichen Fachklassen stattfinden. Außerdem gibt es betriebliche Berufsausbildungen, für die die Auszubildenden zuerst die einjährige Berufsfachschule (BFS) besuchen. Vor allem bei Handwerksberufen findest du diese Ausbildungsform - mehr dazu in der Tabelle.

Ausbildungsdauer

Start der Ausbildung ist meist nach den Sommerferien. Sie dauert in der Regel drei bis dreieinhalb Jahre. Es gibt aber auch einige Ausbildungsberufe mit zweijähriger Ausbildungsdauer.

Abschluss

Nach bestandener Abschlussprüfung besitzt du einen anerkannten Berufsabschluss.

Ausbildungsvergütung

Schon während der Ausbildung verdienst du dein erstes Geld. Die Ausbildungsvergütung ist meist an die Tarifverträge der entsprechenden Branche angelehnt. In der Datenbank BERUFENET erfährst du die Höhe und wie sie gestaffelt ist: www.berufenet.arbeitsagentur.de. Auch die Berufsinformationszentren (BiZ), Kammern und Gewerkschaften geben Auskunft.

Rechte und Pflichten

Über deine Rechte und Pflichten während der Ausbildung informiert dich die Broschüre "Ausbildung & Beruf", die du über diese Webseite bestellen kannst:
www.bmbf.de/pub/Ausbildung_und_Beruf.pdf

Ausbildungsmarkt

Das Angebot an Ausbildungsstellen in bestimmten Berufen kann stark variieren. Werden nur wenige Ausbildungsstellen in einem Beruf angeboten, ist die Konkurrenz groß. Dann solltest du rechtzeitig über Alternativen nachdenken. Ungünstige Voraussetzungen wie schlechte Noten, mangelnde Flexibilität oder sehr späte Bewerbungen erschweren den direkten Einstieg in den Ausbildungsmarkt.

Webseiten für die Suche nach Ausbildungsstellen

www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche
www.ihk-lehrstellenboerse.de
www.handwerks-power.de
www.berufenet.arbeitsagentur.de (über "Perspektiven - Arbeitsmarkt" findest du bei jedem Ausbildungsberuf berufsbezogene Stellen- und Bewerberbörsen)

Finanzielle Hilfen bei einer betrieblichen Ausbildung

• Bewerbungskosten
• Fahrtkosten (z.B. zum Vorstellungsgespräch)
• Umzugskosten (zum Ausbildungsort)
kannst du unter bestimmten Voraussetzungen bekommen.
Du musst den Antrag vorher stellen.

Ausbildungsförderung

Du kannst BAB (Berufsausbildungsbeihilfe) bekommen,
• wenn die Ausbildungsstelle so weit weg ist, dass du nicht zu Hause wohnen kannst
• beim Besuch eines Lehrgangs der Berufsberatung
Weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de (Privatpersonen - Schule, Ausbildung und Studium - Ich brauche Hilfe für oder während meiner Ausbildung) sowie im Merkblatt 11.

Kindergeld

wird bis zum 18. Lebensjahr bezahlt. Darüber hinaus wäre es bis zu einem bestimmten Alter möglich, wenn du z.B.
• gerade eine Ausbildung machst
• einen Ausbildungsplatz suchst und das nachweisen kannst.
Weitere Informationen im Merkblatt "Kindergeld".

Jugendwohnheime

bieten Unterkunft, Verpflegung und pädagogische Begleitung für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 27 Jahren, die wegen ihrer schulischen oder beruflichen Ausbildung fernernsbedingt nicht zu Hause wohnen können (www.auswaerts-zuhause.de).

Berufsfelder im Überblick

Bau, Architektur, Vermessung

- Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Baugeräteführer/in
- Bauzeichner/in
- Beton- und Stahlbetonbauer/in
- Dachdecker/in
- Elektroniker/in - Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker/in - Gebäude- und Infrastruktursysteme
- Estrichleger/in
- Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in
- Gerüstbauer/in
- Glaser/in - Fenster- und Glasfassadenbau
- Holzmechaniker/in
- Maler/in und Lackierer/in
- Maurer/in
- Mechatroniker/in - Kältetechnik
- Ofen- und Luftheizungsbauer/in
- Parkettleger/in
- Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in
- Schornsteinfeger/in
- Steinmetz/in und Steinbildhauer/in
- Straßenbauer/in
- Stuckateur/in
- Technische/r Systemplaner/in
- Tischler/in
- Vermessungstechniker/in
- Zimmerer/Zimmerin

Dienstleistung

- Drogist/in
- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- Fachkraft - Abwassertechnik
- Fachkraft - Gastronomie
- Fachkraft - Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- Fachkraft - Schutz und Sicherheit
- Fachkraft - Veranstaltungstechnik
- Fachkraft - Wasserversorgungstechnik
- Fachmann/-frau - Restaurants und Veranstaltungsgastronomie
- Fachmann/-frau - Systemgastronomie
- Friseur/in
- Gebäudereiniger/in
- Hauswirtschafter/in
- Hotelfachmann/-frau
- Kaufmann/-frau - Dialogmarketing
- Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann/-frau - Hotelmanagement
- Kaufmann/-frau - Tourismus und Freizeit
- Kaufmann/-frau - Verkehrsservice
- Koch/Köchin

- Kosmetiker/in
- Schornsteinfeger/in
- Sport- und Fitnesskaufmann/frau
- Straßenwärter/in
- Tourismuskaufmann/-frau
- Veranstaltungskaufmann/-frau

Elektro

- Elektroniker/in - Automatisierungs- und Systemtechnik
- Elektroniker/in - Betriebstechnik
- Elektroniker/in - Energie- und Gebäudetechnik
- Elektroniker/in - Gebäude- und Infrastruktursysteme
- Elektroniker/in - Gebäudesystemintegration
- Elektroniker/in - Geräte und Systeme
- Elektroniker/in - Maschinen- und Antriebstechnik (BBiG)
- Elektroniker/in - Maschinen- und Antriebstechnik (HwO)
- Fertigungsmechaniker/in
- Hörakustiker/in
- Informationselektroniker/in
- IT-System-Elektroniker/in
- Mechatroniker/in
- Mikrotechnologe/-technologin
- Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in
- Technische/r Systemplaner/in

Gesundheit

- Augenoptiker/in
- Fachangestellte/r für Bäderbetriebe
- Hörakustiker/in
- Kaufmann/-frau Gesundheitswesen
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Orthopädiertechnik-Mechaniker/in
- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Tiermedizinische/r Fachangestellte/r
- Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r
- Zahntechniker/in

IT, Computer

- Fachinformatiker/in - Anwendungsentwicklung
- Fachinformatiker/in - Systemintegration
- IT-System-Kaufmann/-frau
- Kaufmann/-frau - E-Commerce

Kunst, Kultur, Gestaltung

- Bühnenmaler/in und -plastiker/in
- Fotograf/in
- Gestalter/in für visuelles Marketing
- Mediengestalter/in Digital und Print
- Raumausstatter/in
- Schilder- und Lichtreklamehersteller/in
- Steinmetz/in und Steinbildhauer/in
- Technische/r Produktdesigner/in

Landwirtschaft, Natur, Umwelt

- Fachkraft - Agrarservice
- Florist/in
- Forstwirt/in
- Gärtner/in
- Landwirt/in
- Pferdewirt/in
- Schornsteinfeger/in
- Tiermedizinische/r Fachangestellte/r
- Tierpfleger/in

Medien

- Buchhändler/in
- Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste
- Fotograf/in
- Mediengestalter/in
- Medientechnologe/-technologin

Metall, Maschinenbau

- Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik
- Büchsenmacher/in
- Fachkraft - Metalltechnik
- Feinwerkmechaniker/in
- Fertigungsmechaniker/in
- Gießereimechaniker/in
- Industriemechaniker/in
- Klempner/in
- Konstruktionsmechaniker/in
- Maschinen- und Anlagenführer/in
- Mechatroniker/in
- Mechatroniker/in - Kältetechnik
- Metallbauer/in
- Oberflächenbeschichter/in
- Ofen- und Luftheizungsbauer/in
- Präzisionswerkzeugmechaniker/in
- Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in
- Technische/r Produktdesigner/in
- Technische/r Systemplaner/in
- Werkstoffprüfer/in
- Werkzeugmechaniker/in
- Zerspanungsmechaniker/in

Naturwissenschaften

- Baustoffprüfer/in
- Biologielaborant/in
- Chemielaborant/in
- Chemikant/in
- Milchwirtschaftliche/r Laborant/in
- Pharmakant/in
- Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- Produktionsfachkraft - Chemie
- Werkstoffprüfer/in

Produktion, Fertigung

- Änderungsschneider/in
- Aufbereitungsmechaniker/in - Sand und Kies
- Bäcker/in
- Baustoffprüfer/in
- Betonfertigteilbauer/in
- Brauer/in und Mälzer/in
- Fachkraft - Lebensmitteltechnik
- Fahrzeuglackierer/in
- Fleischer/in
- Glaser/in - Fenster- und Glasfassadenbau
- Holzmechaniker/in
- Koch/Köchin
- Konditor/in
- Maler/in und Lackierer/in
- Medientechnologe/-technologin
- Milchtechnologe/-technologin
- Milchwirtschaftliche/r Laborant/in
- Packmitteltechnologe/-technologin
- Papiertechnologe/-technologin
- Parkettleger/in
- Polsterer/in
- Produktionsmechaniker/in - Textil
- Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in
- Steinmetz/in und Steinbildhauer/in
- Textil- und Modeschneider/in
- Tischler/in
- Verfahrensmechaniker/in - Beschichtungstechnik
- Verfahrensmechaniker/in - Kunststoff- und Kautschuktechnik
- Verfahrenstechnologe/-technologin - Mühlen- und Getreidewirtschaft
- Zimmerer/in

Soziales, Pädagogik

- Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen
- Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen
- Orthopädietechnik-Mechaniker/in
- Sozialversicherungsfachangestellte/r

Technik, Technologiefelder

- Augenoptiker/in
- Baustoffprüfer/in
- Bauzeichner/in
- Biologielaborant/in
- Chemielaborant/in
- Chemikant/in
- Elektroniker/in - Automatisierungstechnik
- Fahrradmonteur/in
- Informationselektroniker/in
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Land- und Baumaschinenmechatroniker/in
- Mechatroniker/in
- Mikrotechnologe/-technologin
- Technische/r Produktdesigner/in
- Technische/r Systemplaner/in
- Werkstoffprüfer/in
- Zweiradmechatroniker/in

Verkehr, Logistik

- Automobilkaufmann/-frau
- Berufskraftfahrer/in
- Eisenbahner/in - Betriebsdienst - Lokführer und Transport
- Eisenbahner/in - Zugverkehrssteuerung
- Fachkraft - Fahrbetrieb
- Fachkraft - Kurier-, Express- und Postdienstleistungen
- Fachkraft - Lagerlogistik
- Fachkraft - Möbel-, Küchen- und Umzugsservice
- Fachlagerist/in
- Fahrradmonteur/in
- Fahrzeuglackierer/in
- Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in
- Kaufmann/-frau - Spedition- und Logistikdienstleistungen
- Kaufmann/-frau - Verkehrsservice
- Kraftfahrzeugmechatroniker/in
- Land- und Baumaschinenmechatroniker/in
- Straßenbauer/in
- Straßenwärter/in
- Zweiradmechatroniker/in

Wirtschaft, Verwaltung

- Automobilkaufmann/-frau
- Bankkaufmann/-frau
- Buchhändler/in
- Drogist/in
- Fachangestellte/e für Arbeitsmarktdienstleistungen
- Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk
- Florist/in
- Gestalter/in für visuelles Marketing
- Hotelkaufmann/-frau
- Immobilienkaufmann/-frau
- Industriekaufmann/-frau
- IT-Systemkaufmann/-frau
- Justizfachangestellte/r
- Kaufmann/-frau - Büromanagement
- Kaufmann/-frau - Dialogmarketing
- Kaufmann/-frau - E-Commerce
- Kaufmann/-frau - Einzelhandel
- Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen
- Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement
- Kaufmann/-frau - Marketingkommunikation
- Kaufmann/-frau - Spedition- und Logistikdienstleistungen
- Kaufmann/-frau - Tourismus und Freizeit
- Kaufmann/-frau - Verkehrsservice
- Kaufmann/-frau - Versicherungen und Finanzanlagen
- Mediengestalter/in - Digital und Print
- Medizinische/r Fachangestellte/r
- Personaldienstleistungskaufmann/-frau
- Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r
- Rechtsanwaltsfachangestellte/r
- Sozialversicherungsfachangestellte/r
- Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
- Steuerfachangestellte/r
- Tiermedizinische/r Fachangestellte/r
- Tourismuskaufmann/-frau
- Veranstaltungskaufmann/-frau
- Verwaltungsfachangestellte/r - Kommunalverwaltung
- Verkäufer/in

Weitere Berufe zu den jeweiligen Berufsfeldern:
www.berufenet.arbeitsagentur.de

Das regionale Angebot an betrieblichen Ausbildungsstellen

Hier erfährst du, welche betrieblichen Ausbildungsmöglichkeiten es in deiner Region gibt und wie viele Ausbildungsstellen zuletzt in diesen Berufen angeboten wurden.

Bei begehrten Berufen kann es durch die vielen Bewerberinnen und Bewerber nicht so leicht sein, eine Ausbildungsstelle zu bekommen. Doch lass dich nicht gleich entmutigen. Deine persönlichen Chancen können ganz anders aussehen!

Wenn du dich für einen Beruf interessierst, bei dem die Chancen auf eine Ausbildungsstelle nicht so gut stehen, informiere dich am besten auch über alternative Berufe. Versuche auch, dich mit Berufen zu beschäftigen, an die du bisher noch nicht gedacht hast. Wie wäre es, wenn du als Mädchen einen technischen Beruf oder als Junge einen sozialen Beruf wählst? Unter www.planet-beruf.de findest du die Broschüren „MINT for you“ und „SOZIAL for you“, die dir vielleicht neue Wege aufzeigen.

Zu den einzelnen Berufen kannst du dich auch unter [> „Welche Ausbildung gibt es?“ > „Welche Berufe gibt es?“](http://www.planet-beruf.de) informieren. Dort kannst du „Berufe von A bis Z“ in der Ausbildung ansehen. Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET-NET** der Bundesagentur für Arbeit unter www.berufenet.arbeitsagentur.de. Dort sind alle Ausbildungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben. Unter www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche kannst du nach freien Ausbildungsplätzen in deiner Region suchen.



Der betriebliche Ausbildungsmarkt in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

A

Anlagenmechaniker/in		+	+	+	teilweise BFS Installationstechnik erwünscht
Anlagenmechaniker/in - Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik		+	+	+	ordentliche Noten, teilweise BFS Installationstechnik erwünscht
Augenoptiker/in	MR	o	o	+	BS: Gertrud-Luckner-Gewerbe-schule Freiburg
Automobilkaufmann/-frau	MR, BK	o	o	-	oft Führerschein, BS: Kaufmännische Schule I Villingen-Schwenningen

B

Bäcker/in		+	+	+	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Bankkaufmann/-frau	MR, BK, Abi	o	o	+	
Baugeräteführer/in		+	+	+	BS: Grafenbergschule Schorndorf
Baustoffprüfer/in		o			
Bauzeichner/in	MR	-	-	-	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der BFS für Bauzeichner Donaueschingen
Berufskraftfahrer/in		+	+	+	überwiegend Einstiegsbedingung: Führerschein Klasse B
Beton- und Stahlbetonbauer/in		+	+	+	
Betonfertigteilbauer/in		+	+		BS: Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm
Buchhändler/in	MR, Abi	-			sehr wenige Stellen, BS: Max-Weber-Schule Freiburg (Blockunterricht)

C

Chemikant/in				+	BS: Gewerbeschule Rheinfelden
Chirurgiemechaniker/in			o		1. Jahr BFS Metalltechnik Pflicht, BS: Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen

D

Dachdecker/in		+	+	+	BS: Heinrich-Hübsch-Schule Karlsruhe
Drogist/in	ab gutem HS	o	+	+	BS: Max-Weber-Schule Freiburg, Robert-Gerwig-Schule Singen, Joh.-Friedrich-v.-Gottschule Stuttgart

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

E

Eisenbahner/in - Betriebsdienst - Lokführer und Transport				+	BS: Friedrich-Ebert-Schule Esslingen a.N
Eisenbahner/in - Zugverkehrssteuerung				+	BS: Friedrich-Ebert-Schule Esslingen a.N
Elektroniker/in - Automatisierungs- und Systemtechnik				+	Ausbildung betrieblich oder voll schulisch möglich, BS: Gewerbliche Schule Villingen-Schwenningen
Elektroniker/in - Betriebstechnik	oft MR	o	o	+	
Elektroniker/in - Energie- und Gebäudetechnik		o	o	+	gute Noten in Mathematik und Physik
Elektroniker/in - Gebäudecosystem-integration	mindestens MR, teilweise FHR			+	BS: Heinrich-Hertz-Schule Karlsruhe
Elektroniker/in - Geräte und Systeme	MR	o	o	+	
Elektroniker/in - Maschinen- und Antriebstechnik (HwO)	oft MR	+	+		

F

Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen	MR			o	Ausbildungsbehörde: Agentur für Arbeit, BS: Engelbert-Bohn-Schule Karlsruhe
Fachangestellte/r für Bäderbetriebe		o	o	+	BS: Heinrich-Lanz-Schule I Mannheim
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Archiv	MR			-	BS: Hermann-Gundert-Schule Calw
Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste - Bibliothek	mindestens MR, teilweise FHR/Abi	-	o	-	wenige Stellen, BS: Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg, Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Fachinformatiker/in - Anwendungsentwicklung	MR, BK, Abi	+	o	-	BS: Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
Fachinformatiker/in - Daten- und Prozessanalyse	MR, BK, Abi				
Fachinformatiker/in - Digitale Vernetzung	MR, BK, Abi				
Fachinformatiker/in - Systemintegration	MR, BK, Abi	+	+	+	BS: Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
Fachkraft - Agrarservice		+			BS: Kerschensteinerschule Stuttgart
Fachkraft - Fahrbetrieb				+	BS: Gewerbliche Schule Ehingen

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

F (Fortsetzung)

Fachkraft - Gastronomie				+	meist MA 17 Jahre, BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Fachmann/-frau - Restaurants und Veranstaltungsgastronomie, Fachmann/-frau - Systemgastronomie, Hotelfachmann/-frau oder Kaufmann/-frau - Hotelmanagement möglich.
Fachkraft - Kreislauf- und Abfallwirtschaft		+			BS: Kerschensteinerschule Stuttgart
Fachkraft - Kurier-, Express- und Postdienstleistungen		+	+	+	teilweise Führerschein Voraussetzung. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Kaufmann/-frau - Kurier-, Express- und Postdienstleistungen möglich.
Fachkraft - Lagerlogistik		+	+	+	BS: Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen, Fritz-Erler-Schule Tuttlingen
Fachkraft - Lebensmitteltechnik				+	BS: Peter-Bruckmann-Schule Heilbronn
Fachkraft für Metalltechnik - Zerspanungstechnik		+	+	+	BS: Erwin-Teufel-Schule Spaichingen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Zerspanungsmechaniker/in möglich.
Fachkraft - Möbel-, Küchen- und Umzugsservice		+		+	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Fachkraft - Straßen- und Verkehrstechnik		-			
Fachkraft - Veranstaltungstechnik	MR	+	-	-	MA 18 Jahre, wenige Stellen, mit Führerschein, BS: Louis-Lepoix-Schule Baden-Baden
Fachkraft - Wasserversorgungs-technik				+	
Fachlagerist/in		+	+	o	BS: Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Fachkraft - Lagerlogistik möglich.
Fachmann/-frau - Restaurants und Veranstaltungsgastronomie		+	+	+	oft MA 17 Jahre, BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen
Fachmann/-frau - Systemgastronomie		+	+	+	BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen
Fachverkäufer/in - Lebensmittel-handwerk (Bäckerei)		+	+	+	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Fachverkäufer/in - Lebensmittel-handwerk (Fleischerei)		+	+	+	BS: Gewerbeschule Villingen-Schwenningen

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

F (Fortsetzung)

Fachverkäufer/in - Lebensmittelhandwerk (Konditorei)		+	+	+	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Fahrzeuglackierer/in	MR	+	o	+	BS: Kerschensteinerschule Stuttgart
Feinwerkmechaniker/in		+	+	+	Ausbildung betrieblich oder voll schulisch möglich
Fleischer/in		+	+	+	BS: Gewerbeschule Villingen-Schwenningen
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger/in		+	+	+	BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil, Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Florist/in		+		o	BS: Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen
Forstwirt/in		o	o	+	BS: Haus- und Landwirtschaftliche Schulen Offenburg
Fotograf/in	mind. MR, teilweise FHR/Abi	-	o	-	wenige Stellen, BS: Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg, Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Friseur/in	MR	+	+	o	ordentliche Noten

G

Gärtner/in - Garten- und Landschaftsbau		+	+	+	BS: Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen
Gärtner/in - Zierpflanzenbau		+		o	BS: Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen
Gebäudereiniger/in		+	o	+	BS: Gewerbliche Schulen Metzingen
Gerüstbauer/in				+	BS: Berufliche Schulen Groß-Gerau
Gestalter/in für visuelles Marketing				-	BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg
Gießereimechaniker/in		+		+	BS: Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart
Glaser/in - Fenster und Glasfassadenbau		+	+	+	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Gleisbauer/in				+	BS: Städtische Berufsschule VI Augsburg

H

Hauswirtschafter/in		o		+	BS: Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen
Hochbaufacharbeiter/in		+	+		BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Holzbearbeitungsmechaniker/in		+	+	+	BS: Gewerbliche Schule Göppingen
Hörakustiker/in	mindestens MR	+	+	+	meist MA 17 Jahre, BS: Landesberufsschule Lübeck
Hotelfachmann/-frau	teilweise MR od. Abi			+	oft MA, BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

I

Immobilienkaufmann/-frau	MR, BK, Abi	-	-	-	MA 18 Jahre, BS: Fritz-Erler-Schule Pforzheim
Industrieelektriker/in - Betriebstechnik				-	ordentliche Noten. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Elektroniker/in - Automatisierungstechnik, Elektroniker/in - Betriebstechnik, Elektroniker/in - Gebäude- und Infrastruktursysteme, Elektroniker/in - Maschinen und Antriebstechnik möglich.
Industrieelektriker/in Geräte und Systeme		+		+	ordentliche Noten, BS: Gewerbliche Schule Villingen-Schwenningen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Elektroniker/in - Automatisierungstechnik, Elektroniker/in - Gebäude- und Infrastruktursysteme, Elektroniker/in - Geräte und Systeme, Elektroniker/in - Maschinen und Antriebstechnik möglich.
Industriekaufmann/-frau	MR, BK, Abi	o	o	-	oft kaufmännische Schulen wie 2-jährige BFS oder BK bevorzugt
Industriemechaniker/in		+	+	+	ordentliche Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern, verschiedene betriebliche Einsatzgebiete
Informationselektroniker/in	MR			o	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der 1-jährigen BFS Informationselektronik Villingen-Schwenningen, BS ab 2. Ausbildungsjahr: Karlsruhe oder Stuttgart
IT-System-Elektroniker/in	MR	o	o	+	BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

J

Justizfachangestellte/r	MR	-			Ausbildungsbehörde: Amtsgericht Konstanz oder Rottweil, BS: Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I Freiburg
-------------------------	----	---	--	--	--

K

Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in - Karosserieinstandhaltungstechnik		+	o	+	BS: Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen, Rolf-Benz-Schule Nagold, Robert-Bosch-Schule Stuttgart
Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker/in - Karosserie- und Fahrzeugbautechnik		+			wenige Stellen, BS: Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Balingen, Rolf-Benz-Schule Nagold, Robert-Bosch-Schule Stuttgart

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

K (Fortsetzung)

Kaufmann/-frau - Büromanagement	MR, BK	o	o	-	BS: Nell-Breuning- Schule Rottweil, Kaufmännische Schule I Villingen-Schwenningen
Kaufmann/-frau - Dialogmarketing	MR	+		+	BS: David-Würth-Schule Villingen-Schwennen- gen
Kaufmann/-frau - Digitalisierungsmanagement	MR, BK, Abi	o	o	+	Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
Kaufmann/-frau - E-Commerce	MR			o	
Kaufmann/-frau - Einzelhandel	teilweise MR	+	+	+	Angebot branchenabhängig
Kaufmann/-frau - Gesundheitswesen	MR	o		o	BS: Kaufmännische Schule1 Stuttgart
Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement - Außenhandel	MR	+	+	-	2-jährige kfm. BFS oder BK günstig
Kaufmann/-frau - Groß- und Außenhandelsmanagement - Großhandel	MR	o	o	+	2-jährige kfm. BFS oder BK günstig
Kaufmann/-frau – Hotelmanagement	MR, Abi			-	MA 17 Jahre, sehr wenige Stellen, BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen
Kaufmann/-frau – IT-System-Management	MR, BK, Abi	o	o	o	Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
Kaufmann/-frau - Kurier-, Express- u. Postdienstleistungen	MR			+	BS: Kaufmännische Schule1 Stuttgart
Kaufmann/-frau - Marketingkommunikation	mindestens MR	+	+	-	meist MA 17 Jahre
Kaufmann/-frau - Spedition und Logistikdienstleistung	MR, BK	o	o	+	BS: David-Würth-Schule Villingen-Schwennen- gen
Kaufmann/-frau - Tourismus und Freizeit	MR, BK, Abi			-	BS: 2. und 3. Ausbildungsjahr an der Robert-Gerwig-Schule Singen
Kaufmann/-frau - Versicherungen und Finanzanlagen	MR, BK, Abi	+	+	+	oft MA 18 Jahre, oft mit Führerschein BS: Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I Freiburg, Kaufmännische Schule 1 Stuttgart
Klempner/in		+	+	+	BS: ab 2. Ausbildungsjahr Robert-Bosch-Schule Ulm
Koch/Köchin		+	+	+	meist MA 17 Jahre, BS: Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe Villingen-Schwenningen

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

K (Fortsetzung)

Konditor/in		+	+	o	BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Konstruktionsmechaniker/in		+	+	+	verschiedene betriebliche Einsatzgebiete, teilweise BFS Metallbautechnik erwünscht
Kosmetiker/in		o		-	sehr wenige Stellen, BS: Hoppenlauschule Stuttgart
Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Karosserietechnik	teilweise MR			-	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der 1-jährigen BFS Fahrzeugtechnik
Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Motorradtechnik	teilweise MR			-	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der 1-jährigen BFS Fahrzeugtechnik
Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Nutzfahrzeugtechnik	teilweise MR	+	+	o	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der 1-jährigen BFS Fahrzeugtechnik
Kraftfahrzeugmechatroniker/in - Personenkraftwagentechnik	teilweise MR	+	+	-	teilweise 1. Ausbildungsjahr an der 1-jährigen BFS Fahrzeugtechnik

L

Lacklaborant/in	MR			+	BS: Kerschensteinerschule Stuttgart
Land- und Baumaschinenmechatroniker/in		o	o	-	1. Ausbildungsjahr an der Gewerbeschule Breisach, wenige Stellen
Landwirt/in		o		+	1. Ausbildungsjahr an der Albert-Schweitzer-Schule Villingen-Schwenningen

M

Maler/in und Lackierer/in - Bauten- und Korrosionsschutz				+	teilweise BFS Farbe erwünscht. BS: Gewerbeschule Schopfheim
Maler/in und Lackierer/in - Gestaltung und Instandhaltung		+	+	+	teilweise BFS Farbe erwünscht. BS: Friedrich-Ebert-Schule Schramberg, Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Maschinen- und Anlagenführer/in		+	+	-	BS: Berufliche Schulen Schramberg, Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen, Robert-Gerwig-Schule Furtwangen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Brauer/in und Mälzer/in, Fachkraft – Fruchtsafttechnik, Fachkraft – Lebensmitteltechnik, Feinwerkmechaniker/in, Fertigungsmechaniker/in, Industriemechaniker/in, Medientechnologe/-technologin Druckverarbeitung, Packmitteltechnologe/-technologin, Produktionsmechaniker/in – Textil, Produktveredler/in – Textil, Verfahrensmechaniker/in für Kunststoff- und Kautschuktechnik (6 Fachrichtungen), Werkzeugmechaniker/in oder Zerspanungsmechaniker/in möglich.

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

M (Fortsetzung)

Mathematisch-technische/r Software-Entwickler/in	MR, FHR, Abi	+	+	+	BS: Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen Donaueschingen
Maurer/in		+	+	+	
Mechaniker/in - Reifen- u. Vulkanis. - Reifen- u. Fahrwerk.				+	BS: Städtische Berufsschule für Fahrzeug- und Luftfahrttechnik München
Mechatroniker/in	MR	+	+	+	
Mechatroniker/in - Kältetechnik				+	BS: Berufliches Schulzentrum Leonberg
Mediengestalter/in Digital und Print Beratung und Planung	MR, BK, Abi	-	-		wenige Stellen, BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Mediengestalter/in Digital und Print Gestaltung u. Technik	MR, BK, Abi	-	-	-	wenige Stellen, BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Mediengestalter/in Digital und Print Konzept. u. Visualis.	MR, BK, Abi	-	-	-	wenige Stellen, BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Medienkaufmann/-frau Digital und Print	MR, BK, Abi	-		-	sehr wenige Stellen, BS: David-Würth-Schule Villingen-Schwenningen
Medientechnologe/-technologin Druck				+	BS: Gertrud-Luckner-Gewerbeschule Freiburg, Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Medientechnologe/-technologin Druckverarbeitung				o	BS: Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Medientechnologe/-technologin Siebdruck	teilweise MR			+	BS: Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Medizinische/r Fachangestellte/r	überwie-gend MR	+	+	+	BS: Nell-Breuning-Schule Rottweil
Metallbauer/in - Konstruktionstechnik		+	+	+	ordentliche Noten, teilweise BFS Metallbau-technik erwünscht
Metallbauer/in - Metallgestaltung		+	+	+	ordentliche Noten, teilweise BFS Metallbau-technik erwünscht
Mikrotechnologe/-technologin	MR			+	BS: Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Reutlingen

N

Notarfachangestellte/r	MR			o	
------------------------	----	--	--	---	--

O

Oberflächenbeschichter/in		+	+	+	BS: Gewerbliche Schule Schwäbisch Gmünd
Orthopädieschuhmacher/in		o	+	+	BS: Kerschensteinerschule Stuttgart
Orthopädietechnik-Mechaniker/in		+	+	+	BS: Carl-Bosch-Schule Heidelberg

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

P

Packmitteltechnologe/-technologin				+	BS: Johannes-Gutenberg-Schule Stuttgart
Parkettleger/in				+	BS: Gewerbliche Schule Ehingen
Personaldienstleistungskaufmann/-frau	MR			-	teilweise MA 18 Jahre, oft mit Führerschein, BS: Max-Weber-Schule Freiburg, Louis-Leitz-Schule Stuttgart
Pharmazeutisch-kaufmännische/r Angestellte/r	oft MR	-	-	-	BS: Kaufmännische Schulen I Villingen-Schwenningen
Produktionsfachkraft Chemie				+	

R

Raumausstatter/in		+	+	-	BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg, Rolf-Benz-Schule Nagold, KerschensteinerSchule Stuttgart
Rechtsanwaltsfachangestellte/r	MR	o	o	+	2-jährige kaufmännische BFS od. BK sind von Vorteil, BS: David-Würth-Schule Villingen-Schwenningen
Rohrleitungsbauer/in			-		BS: Städtische Berufsschule 11 Nürnberg
Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker/in		+		+	BS: Gewerbliche Schule Ehingen

S

Schornsteinfeger/in		+		+	BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg
Schuhfertiger/in				+	BS: Berufsbildende Schule Pirmasens
Sozialversicherungsfachangestellte/r - Allg. Krankenversicherung	MR, gerne FHR	o	o	-	BS: Walter-Eucken-Gymnasium und Kaufmännische Schulen I Freiburg, Kaufmännische Schule 1 Stuttgart
Sport- und Fitnesskaufmann/-frau	MR, BK, Abi	o	o	-	BS: Kaufmännische Schule I Villingen-Schwenningen
Stanz- und Umformmechaniker/in				+	
Steinmetz- und Steinbildhauer/in - Steinbildhauerarbeiten		+			BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg
Steinmetz- und Steinbildhauer/in - Steinmetzarbeiten		+		+	BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg
Steuerfachangestellte/r	MR, BK, Abi	+	+	+	2-jährige kaufmännische BFS od. BK sind von Vorteil

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

S (Fortsetzung)

Straßenbauer/in		+	+	+	BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil, Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Tuttlingen, Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Straßenwärter/in		+		+	Facharbeiterausbildung, ausschließlich im öffentlichen Dienst möglich, BS: Gewerbliche Schule Nagold
Stuckateur/in		+	+	+	BS: 2. und 3. Ausbildungsjahr an der Gewerbeschule Schopfheim

T

Technische/r Modellbauer/in - Gießerei		-		+	BS: Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart, Gewerbliche Schule Heidenheim
Technische/r Produktdesigner/in - Maschinen- und Anlagenkonstruktionstechnik	MR	o		o	BS: Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule Freiburg, Robert-Mayer-Schule Stuttgart, teilweise vollschulische Ausbildung
Technische/r Produktdesigner/in - Produktgestaltung u. -konstruktion	MR	o	o	o	BS: Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule Freiburg, Gewerbliche und Hauswirtschaftliche Schule Horb
Technische/r Systemplaner/in - Stahl- und Metallbautechnik				+	
Technische/r Systemplaner/in - Versorgungs- u. Ausrüstungstechnik	MR	o		+	BS: Richard-Fehrenbach-Gewerbeschule Freiburg, Robert-Mayer-Schule Stuttgart
Tiefbaufacharbeiter/in		+			BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Brunnenbauer/in, Gleisbauer/in, Kanalbauer/in, Rohrleitungsbauer/in, Spezialtiefbauer/in oder Straßenbauer/in möglich.
Tiermedizinische/r Fachangestellte/r	MR	-	-	-	sehr wenige Stellen, BS: Max-Weber-Schule Freiburg, Gewerbliche Schule Tübingen, Alexander-Fleming-Schule Stuttgart
Tischler/in	teilweise MR	+	+	+	1. Ausbildungsjahr an der BFS Holztechnik, BS: Berufliche Schulen Schramberg, Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Tourismuskaufmann/-frau (Privat- und Geschäftsreisen)	MR, BK, Abi	o		-	BS: ab dem 2. Ausbildungsjahr Robert-Gerwig-Schule Singen, Kaufmännische Schule 1 Stuttgart
Trockenbaumonteur/in		+		+	BS: Gewerbeschule Bühl, Philipp-Matthäus-Hahn-Schule Nürtingen

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

U

Uhrmacher/in		o		+	Ausbildung betrieblich oder voll schulisch möglich, wird überwiegend voll schulisch angeboten
--------------	--	---	--	---	---

V

Veranstaltungskaufmann/-frau	Mr, BK, Abi	-		-	ab 18 Jahre, sehr wenige Stellen, BS: Robert-Schuman-Schule Baden-Baden
Verfahrensmechaniker - Beschichtungstechnik		+		+	Gottlieb-Daimler-Schule I Sindelfingen
Verfahrensmechaniker - Kunststoff-/Kautschuktechnik - Bauteile		+	+	+	ordentliche Noten, BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Verfahrensmechaniker - Kunststoff-/Kautschuktechnik - Compound- und Masterbatchherstellung				+	
Verfahrensmechaniker - Kunststoff-/Kautschuktechnik - Formteile		+	+	+	ordentliche Noten, BS: Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Verfahrensmechaniker - Kunststoff-/Kautschuktechnik - Halbzeuge		o	o	+	
Verfahrenstechnologe/-technologin Metall - Stahlumformung			o	+	BS: Hohentwiel-Gewerbeschule Singen
Verfahrenstechnologe/-technologin Mühlen-/Getreidewirtschaft - Mühle				+	BS: Gewerbliche Schule Im Hoppenlau Stuttgart
Verkäufer/in		+	+	+	Angebot branchenabhängig. Mit einem zusätzlichen 3. Ausbildungsjahr ist der Abschluss Kaufmann/-frau - Einzelhandel möglich.
Vermessungstechniker/in - Vermessung	MR	+	o	-	BS: Friedrich-Weinbrenner-Gewerbeschule Freiburg, Steinbeisshule Stuttgart
Verwaltungsfachangestellte/r - Kommunalverwaltung		o	o	-	

W

Werkstoffprüfer/in - Kunststofftechnik	MR		o		BS: Gewerbliche Schulen Waldshut, Kerschensteinerschule Stuttgart
Werkstoffprüfer/in - Wärmebehandlungstechnik		o		+	BS: Gewerbliche Schulen Waldshut, Kerschensteinerschule Stuttgart
Werkzeugmechaniker/in		+	+	+	ordentliche Leistungen in den naturwissenschaftlichen Fächern, verschiedene betriebliche Einsatzgebiete

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildungsberuf	Bevorzugte Schulabschlüsse	RW	TUT	VS	Berufsschule (BS), Mindestalter (MA) und Hinweise
------------------	----------------------------	----	-----	----	---

Z

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r	teilweise MR	+	+	+	BS: Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Zahntechniker/in	MR	o	o	+	BS: Hoppenlauschule Stuttgart, Carl-Engler-Schule Karlsruhe
Zerspanungsmechaniker/in		+	+	+	ordentliche Noten, verschiedene betriebliche Einsatzgebiete
Zimmerer/Zimmerin		+	+	+	
Zweiradmechatroniker/in - Fahrradtechnik		+	+	-	BS: Gewerbeschule Breisach
Zweiradmechatroniker/in - Motorradtechnik				-	BS: Gewerbeschule Breisach

Die Symbole haben folgende Bedeutung:

+ mehr Ausbildungsstellen als Bewerber

o gleich viel Ausbildungsstellen wie Bewerber

- weniger Ausbildungsstellen als Bewerber

Ausbildung im öffentlichen Dienst

Öffentlicher Dienst - was ist das?

Unter der Bezeichnung „öffentlicher Dienst“ versteht man die Arbeit der Beamteninnen und Beamten und Angestellten in verschiedenen Verwaltungen und Behörden von Bund, Ländern und Kommunen. Dazu gehören zum Beispiel Berufe in der allgemeinen Verwaltung von Städten und Gemeinden, in Schulen und staatlichen Krankenhäusern, bei Polizei- und Sicherheitsbehörden, im Gesundheitswesen oder bei Arbeitsagenturen.

Die Beschäftigten im öffentlichen Dienst teilen sich in zwei Gruppen auf:

1. Angestellte und Arbeiter/innen
2. Beamteninnen und Beamte

Welche Ausbildungsmöglichkeiten gibt es?

Wer eine Ausbildung für den öffentlichen Dienst beginnen möchte, hat zwei Möglichkeiten zur Auswahl:

1. Betriebliche Ausbildung

Diese entspricht der betrieblichen Berufsausbildung, die am Anfang dieser Broschüre vorgestellt wurde.

Zum Beispiel sind folgende Ausbildungen möglich:

- Arbeitsagenturen: Fachangestellte/r für Arbeitsmarktdienstleistungen
- Straßenbauverwaltungen: Straßenwärter/in
- Behörden von Bund, Ländern und Kommunen: Verwaltungsfachangestellte/r

Verwaltungen und Behörden legen häufig Bewerbungstermine fest: Die Berufsberatung kann dir Auskunft über die Ausbildungsgänge, Bewerbungsadressen und -fristen geben.

2. Ausbildung für eine Beamtenlaufbahn

Bei den Beamtenlaufbahnen trennt man zwischen dem technischen und dem nichttechnischen Dienst. Innerhalb dieser Unterscheidung spricht man vom mittleren, gehobenen und höheren Dienst bzw. von Qualifikationsebenen.

Für die einzelnen Laufbahnen sind unterschiedliche Schulabschlüsse vorgeschrieben: Mit einem mittleren Schulabschluss oder vergleichbaren Abschluss kannst du dich für den **mittleren nichttechnischen Dienst** bewerben.

Folgende Laufbahnen sind zum Beispiel möglich:

- Allgemeine innere Verwaltung
- Bundeswehr (Wehrverwaltung)
- Justizvollzugsdienst
- Steuerverwaltung
- Zolldienst
- Polizei der Länder oder des Bundes.

Die Laufbahn des **mittleren technischen Dienstes bzw. der zweiten Qualifikationsebene** setzt eine abgeschlossene Berufsausbildung voraus.

Für den **gehobenen Dienst bzw. die dritte Qualifikationsebene** benötigt man die Fachhochschulreife oder einen als gleichwertig anerkannten Bildungsstand. Für den **höheren Dienst bzw. die vierte Qualifikationsebene** ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Master oder vergleichbarer Abschluss) erforderlich.

Für die Zulassung zur Beamtenausbildung musst du an einem Auswahlverfahren teilnehmen. Dafür gibt es feste Anmeldetermine. Nähere Informationen bekommst du bei den jeweiligen Behörden und bei der Berufsberatung.

Ausführliche Informationen über viele Ausbildungen in der Bundesverwaltung findest du in fünf Sprachen unter:
www.wir-sind-bund.de

Ausbildung Beamter/in im mittleren Dienst, Anschriften

Beamter/in - mittl. nichttechnischer Dienst

Bewerbungsvoraussetzung:

> Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer:

> 2 Jahre

Abschluss:

> Gemeinde-, Stadt-, Kreisassistent/in

Adressen:

Gemeinde- und Stadtverwaltungen im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit (Adressen über die Berufsberatung)

Landratsamt Rottweil
Königstr. 36
78628 Rottweil

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
Am Hoptbühl 2
78048 Villingen-Schwenningen

Landratsamt Tuttlingen
Bahnhofstr. 100
78532 Tuttlingen

Beamter/in - Steuerverwaltung (mittl. Dienst) (Finanzwirt/in)

Bewerbungsvoraussetzung:

> Mittlerer Bildungsabschluss

Ausbildungsdauer:

> 2 Jahre

Abschluss:

> Finanzwirt/in

Adresse:

Oberfinanzdirektion Karlsruhe
Referat für Aus- und Fortbildung OPH 1
Moltkestraße 50
76133 Karlsruhe
Telefon: 0761 204-1166
E-Mail: poststelle@ofdka.bwl.de

Web: www.oberfinanzdirektion-karlsruhe.de;
www.was-gibts-zu-glotzen.de

Polizeivollzugsbeamter/in (mittl. Dienst)

Bewerbungsvoraussetzungen:

> Deutsche Staatsangehörigkeit (Ausnahmen sind möglich)

> Verfassungstreue

> Alter: 16 1/2 - 32 Jahre (Ausnahmen sind möglich)

> Mindestgröße: 160 cm (Ausnahmen bei körperlicher Eignung sind möglich)

> Sehstärke 50% bzw. 30% (je nach Alter ohne Sehhilfe)

> Tätowierung:

Nicht erlaubt sind Darstellungen, die

- gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung verstoßen,
- diskriminierend oder gewaltverherrlichend sind oder
- sonstige gesetzlich verbotene Motive enthalten oder

• einen achtungs- und vertrauenswürdigen Eindruck erwecken.

> Körperlich und gesundheitlich fit (BMI zwischen 18 und 27,5)

> Keine Vorstrafen/Ermittlungsverfahren

> Deutsches Sportabzeichen gemäß Vorgaben

> Mittlerer Bildungsabschluss mit Mindestdurchschnitt oder bestandener höherer Bildungsabschluss

> Erfolgreicher Einstellungstest (Rangliste)

> Polizeidiensttauglichkeit

Einstellungstermine und Bewerbungsschlüsse:

> Ausbildungsbeginn März: Bewerbungsschluss 30. Sept. im Vorjahr

> Ausbildungsbeginn Sept.: Bewerbungsschluss 31. Dez. im Vorjahr

Ausbildungsdauer:

> 2 1/2 Jahre

Abschluss:

> Polizeimeister/in - Schutzpolizei
(Ein Aufstieg in den gehobenen Polizeivollzugsdienst ist möglich).

Weitere Infos, einen Beratungstermin oder Bewerbungsunterlagen gibt es

hier:

Polizeipräsidium Konstanz
Einstellungsberatung
Villingen-Schwenningen
Waldstr. 10/1
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721/601-216
E-Mail: konstanz.berufsinfo@polizei.bwl.de
Web: www.polizei-der-beruf.de
Einstellungsberaterin: Frau Fuß

Polizeivollzugsbeamter/in - Bundespolizei (mittl. Dienst)

Bewerbungsvoraussetzungen:

> Deutsche Staatsangehörigkeit oder EU-Staatsangehörigkeit sowie Staatsangehörigkeit der EWR-Staaten und der Schweiz

> Alter: 16 - 27 Jahre (Ausnahmen bis 35 Jahre möglich)

> Keine Mindestgröße

> Bereitschaft zur bundesweiten Verwendung

> Charakterliche und geistige Eignung

> Keine Vorstrafen

> Mittlerer Bildungsabschluss oder vergleichbarer Bildungsstand oder Hauptschulabschluss und eine anerkannte Berufsausbildung (mit Mindestnotenvorgabe in Deutsch/Englisch/Sport)

> Körperliche Eignung (wird bei Eignungstest und durch Polizeiarzt festgestellt)

Einstellungstermine und Bewerbungsschlüsse:

> Ausbildungsbeginn März: Bewerbungsschluss 30. Juni im Vorjahr

> Ausbildungsbeginn Sept.: Bewerbungsschluss 31. Dez. im Vorjahr

Bewerbungsart:

> Online über die Homepage

Ausbildungsdauer:

> 2 1/2 Jahre

Abschluss:

> Polizeimeister/in - Bundespolizei

Adresse:

Bundespolizeiakademie
Einstellungsberatung Freiburg
Wentzingerstraße 25

79106 Freiburg
Telefon: 0761 20273-30
E-Mail: eb.freiburg@polizei.bund.de
Web: www.komm-zur-bundespolizei.de
Einstellungsberater: Herr Gleichfeld

Beamt(er/in) - Justizvollzugsdienst (mittl. Dienst)

Bewerbungsvoraussetzungen:

- > Bereitschaft zur Betreuung, Behandlung, Beaufsichtigung und Versorgung von straffällig gewordenen Menschen
- > Bereitschaft, im Schicht- und Wechseldienst zu arbeiten
- > deutsche Staatsangehörigkeit
- > Alter: 18 - 35 Jahre
- > Hauptschulabschluss mit abgeschlossener Berufsausbildung oder Realschulabschluss
- > Nicht vorbestraft und geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- > Verfassungstreue
- > persönliche und gesundheitliche Eignung
- > charakterliche und geistige Eignung (wird durch ein Auswahlverfahren festgestellt)
- > körperliche Eignung (wird durch eine ärztliche Einstellungsuntersuchung festgestellt)

Einstellungstermine:

- > jährlich 01. April und 01. Oktober

Bewerbungsschluss:

- > 31. Dezember 2024

Bewerbungsart:

- > Schriftlich oder per E-Mail

Ausbildungsdauer:

- 2 Jahre

Adresse:

Justizvollzugsanstalt Rottweil
Verwaltungsleitung
Frau Fischer
Königstraße 29
78628 Rottweil
Telefon: 0741 243-2674 (Kontakt zur Bewerbung, Praktikum, Hospitation)
E-Mail: poststelle@jvarottweil.justiz.bwl.de
Web: <https://jva-rottweil.justiz-bw.de>
Weitere Informationen gibt es hier:
Telefon: 0741 243-2670
E-Mail: ausbildung@bzjv.justiz.bwl.de

(Bildungszentrum Justizvollzug)
Web: www.justizvollzug-bw.de
Freie Ausbildungsstellen bei der JVA Rottweil mit den Teilanstalten in Hechlingen, Oberndorf und VS-Villingen

Beamt(er/in) - Zolldienst (mittl. Dienst)

Bewerbungsvoraussetzung:

- > Mittlerer Bildungsabschluss oder Hauptschulabschluss und eine abgeschlossene, mindestens zweijährige Ausbildung in Berufen, die im Verzeichnis der anerkannten Ausbildungsberufe des Bundesinstituts für Berufsbildung (BIBB) aufgeführt und mindestens dem Niveau 3 des Deutschen Qualifikationsrahmens (DQR) zugeordnet sind
- > Deutsche Staatsangehörigkeit oder die eines anderen Mitgliedstaats der Europäischen Union beziehungsweise von Island, Liechtenstein oder Norwegen
- > Nicht vorbestraft und geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- > Bereitschaft zur bundesweiten Verwendung

- > Deutsches Sportabzeichen in Bronze (maximal 12 Monate alt)
- > Gesundheitliche Eignungsfeststellung im Rahmen des Einstellungsverfahrens durch den betriebsärztlichen Dienst
- > Grundsätzlich bereit, Dienstkleidung und eine Waffe zu tragen sowie im Schichtdienst zu arbeiten
- > Das Tragen von Körperschmuck (beispielsweise Tätowierungen, Piercings, Flesh Tunnel, Flesh Plugs, Brandings) an sichtbaren Körperstellen (insbesondere Arme, Hals und Kopf) kann zu Einschränkungen der dienstlichen Verwendung führen und ist grundsätzlich nicht erwünscht.

Einstellungstermin:

- > August

Bewerbungsschluss:

- > 15. Oktober des Vorjahres

Ausbildungsdauer:

- > 2 Jahre

Abschluss:

- > Zollsekretär/in

Adresse:

Ausbildungsleitung
Maggistraße 3
78224 Singen (Hohentwiel)
Telefon: 07731 8205-5122
E-Mail: Ausbildung.hza-singen@zoll.bund.de
Web: https://www.zoll.de/DE/Karriere/Ausbildung-Studium/Zollausbildung/Mittlerer-Dienst/mittlerer-dienst_node.html
Ausbildungsleiter: Herr Waldvogel

Laufbahnen der Bundeswehr

Die Bundeswehr gehört zu den größten Arbeitgebern Deutschlands. Sie bietet eine Vielzahl von Berufsausbildungen in der Verwaltung, der technischen Entwicklung und dem Dienstleistungsbereich. Frauen und Männer haben, je nach der Höhe der erreichten Schulbildung, in zivilen aber auch in allen militärischen Bereichen die Möglichkeit, einen von über **60 Ausbildungsberufen** zu erlernen und sich als Soldat oder Beamter in einem Fachgebiet in nachfolgenden Laufbahnen zu spezialisieren.

Für Studieninteressierte gibt es auch die Möglichkeit, sich in verschiedenen dualen Studiengängen in die Laufbahn der Offiziere oder der Beamte des gehobenen Dienstes einzuschreiben zu lassen.

Mannschaften

Soldaten der Mannschaftslaufbahn sind ausgebildete Spezialisten. Mit Erfüllung der Vollzeitschulpflicht und mit Erreichen des Hauptschulabschlusses steht dir dieser Weg offen. Der Einsatz als Soldat auf Zeit als auch als Freiwillig Wehrdienstleistender kann in vielen Berufssparten stattfinden, z.B. als Sachbearbeiter in Verwaltungsaufgaben, als Krankenpfleger, als Gebirgsjäger bis hin zum Kraftfahrer für Schwerlasttransporte.

Fachunteroffiziere

Als Fachunteroffizier übernimmst du in erster Linie Tätigkeiten, die mit denen der zivilen Gesellenebene vergleichbar sind. Hierfür erfolgt eine umfangreiche militärische und fachbereichsbezogene Ausbildung. Du wirst als Spezialist für bestimmte Fachtätigkeiten eingesetzt, aber in der Regel nicht mit militärischen Führungsaufgaben betraut.

Feldwebel des Fachdienstes/Truppendienstes

Im Truppendienst wirst du mit Schwerpunkt als militärischer Führer und Ausbilder eingesetzt. Berufsprofile wie Feldjäger, Fallschirmjäger oder als Feldwebel in bestimmten Waffensystemen der Bundeswehr gehören zu den bekanntesten Bereichen.

Feldwebel des Fachdienstes übernehmen die Verantwortung für einen bestimmten Fachbereich und sind vergleichbar mit der Meisterebene. Vor allem technische, verwaltungseigene oder sanitätsdienstliche Aufgaben mit Führungsverantwortung gehören zum Bereich des beruflichen Einsatzes.

Anmerkung:

In annähernd fast allen vorgenannten militärischen Laufbahnen bestehen zusätzlich Ansprüche auf berufsfördernde Maßnahmen. Dies bedeutet für den betroffenen Personenkreis, dass während und nach der Dienstzeit als Soldat/Soldatin Gelder für das Erreichen zusätzlicher Bildungsabschlüsse bzw. Berufsabschlüsse bereitgestellt werden.

Azubi bei der Bundeswehr

In ca. 60 staatlich anerkannten Ausbildungsberufen hast du die Möglichkeit, dich bundesweit für einen Ausbildungsplatz in der Bundeswehr zu bewerben. Nach Abschluss der Ausbildung hast du sehr gute Chancen, in verschiedene zivile oder militärische Laufbahnen in der Bundeswehr übernommen zu werden.

Beamter des mittleren Dienstes

Mit Abschluss der Mittleren Reife hast du die Möglichkeit, im zivilen Teil der Wehrverwaltung als Beamter des mittleren Verwaltungsdienstes einzusteigen. Je nach Berufswunsch kann der Einsatz im nichttechnischen Bereich, naturwissenschaftlichen Bereich oder im Bereich der fernmelde- und elektronischen Aufklärung erfolgen. Nach einer Ausbildungszeit von zwei Jahren und nach einer dreijährigen Probezeit hast du dann die Chance, als Beamter auf Lebenszeit in einer unkündbaren Stellung zu verbleiben.

Wenn du weitere Informationen für die Voraussetzungen zum Einstieg in vorgenannte Laufbahnen benötigst und an einem unverbindlichen Beratungsgespräch Interesse hast, wende dich bitte an folgende Kontaktadresse:

Karrierecenter der Bundeswehr Stuttgart

Karriereberatungsbüro Donaueschingen

Karlstraße 4

78166 Donaueschingen

Herr Haase, Stabsfeldwebel / Karriereberatungsfeldwebel

Herr Standtke, Stabsfeldwebel / Karriereberatungsfeldwebel

Herr Killer, Regierungsaufmann / Ziviler Karriereberater

Telefon: 0771 89853-10

E-Mail: karrbbdonaueschingen@bundeswehr.org

www.bundeswehrkarriere.de

Terminvergabe und **kostenlose** Hotline: 0800 9 80 08 80

Das regionale Angebot an schulischen Ausbildungsplätzen

Auf den folgenden Seiten kannst du nachsehen

- welche schulischen Ausbildungsberufe du in deiner Region erlernen kannst,
- wo sich die jeweiligen Schulen befinden,
- welche Voraussetzungen notwendig sind,
- wie lange die Ausbildung dauert und
- welchen Abschluss du erwirbst.

Für viele schulische Ausbildungen musst du dich mindestens ein Jahr vor Beginn der Berufsausbildung bewerben. Außerdem kann es sein, dass du vor Schulbeginn noch ein Praktikum ableisten musst. Daher solltest du dich frühzeitig bei der Schule über die genauen Voraussetzungen informieren und dir Informationsmaterial besorgen.

Weitere Informationen zu Berufen findest du im **BERUFENET** der Bundesagentur für Arbeit unter www.berufenet.arbeitsagentur.de. Dort sind alle Ausbildungsberufe, auch mit Bildern und Filmen, ausführlich beschrieben.

Wenn du dich für Adressen von Schulen interessierst, an denen du dich ausbilden lassen kannst, kannst du unter www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung selbst danach suchen und deine Suche z. B. auf deinen Wohnort einschränken.

Hinweis: Die Ausbildung an öffentlichen Schulen ist kostenfrei, allerdings musst du mit Kosten für Lernmittel sowie mit Aufnahme- und Prüfungsgebühren rechnen. Private Schulen können zusätzlich Lehrgangsgebühren erheben. Eventuell kannst du aber während deiner schulischen Ausbildung auch finanzielle Hilfen nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erhalten. Informationen darüber findest du im Internet unter bafög.de.



Schulische Ausbildungsmöglichkeiten in den Landkreisen Rottweil, Tuttlingen und Schwarzwald-Baar

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Alltagsbetreuer/in	2 Jahre		<p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen www.ass-vs.de</p>
Altenpflege- helfer/in	1 Jahr	Hauptschul-abschluss	<p>-Caritas-Fachschule für Pflegeberufe Donaueschingen www.altenpflegeschule-ds.de</p> <p>-Haus Wartenberg Geisingen www.pflegeheim-geisingen.de</p> <p>-Berufliche Schulen Schramberg www.bs-schramberg.de</p> <p>-Katholische Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Spaichingen www.schulenfuersozialeberufe.de</p> <p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen www.ass-vs.de</p> <p>-Volkshochschule VS-Schwenningen www.villingen-schwenningen.de</p>
Anästhesie- technische/r Assistent/in	3 Jahre	Mittlere Reife <u>oder</u> Hauptschul-abschluss <u>und</u> eine mind. 2-jährige Ausbildung	<p>-Klinikum Landkreis Tuttlingen www.klinikum-tut.de</p> <p>-Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen www.sbk-vs.de</p> <p>Hinweis: Ausbildungsbeginn: jährlich zum 1. Oktober</p>
Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen	2 Jahre (Be- rufs- kolleg Ge- sund- heit und Pflege I + II)	Mittlere Reife	<p>-Nell-Breuning-Schule Rottweil www.nbs-rottweil.de</p> <p>-Fritz-Erler-Schule Tuttlingen www.fes-tuttlingen.de</p> <p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen www.ass-vs.de</p> <p>Hinweis: Das BK II Gesundheit und Pflege ist auf den Erwerb der Fachhochschulreife zum Studium an Hochschulen (HAW) in Baden-Württemberg ausgerichtet. Erwerb des Abschlusses "Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen" möglich. Siehe auch unter "Weiterführende Schulen": Berufskolleg (BK) I und II in Baden-Württemberg</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Assistent/in - Technische Kommunikation und Dokumentation	2 Jahre (Berufs-kolleg Technik I + II)	Mittlere Reife	<p>-Gewerbliche Schulen Donaueschingen www.gsdonau.de</p> <p>-Berufliche Schulen Schramberg www.bs-schramberg.de</p> <p>-Erwin-Teufel-Schule Spaichingen www.ets-spaichingen.de</p> <p>Hinweis: Das BK II Technik ist auf den Erwerb der Fachhochschulreife zum Studium an Hochschulen (HAW) in Baden-Württemberg ausgerichtet. Erwerb des Abschlusses "Assistent/in - Technische Kommunikation und Dokumentation" möglich. Siehe auch unter "Weiterführende Schulen": Berufskolleg (BK) I und II in Baden-Württemberg</p>
Elektroniker/in - Automatisierungs- und Systemtechnik	3 Jahre	Hauptschul-abschluss	<p>-Robert-Gerwig-Schule Furtwangen www.rgs-furtwangen.de</p> <p>-Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen www.feintechnikschule.de</p> <p>Hinweis: Neben dem Berufsabschluss können Schüler/innen mit Mittlerem Bildungsabschluss die Fachhochschulreife erwerben.</p>
Erzieher/in	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte erfragen)	<p>-Berufliche Zinzendorfschulen Königsfeld www.zinzendorfschulen.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.</p> <p>-Edith-Stein-Institut für soziale Berufe Rottweil www.schulenfuersozialeberufe.de</p> <p>-Nell-Breuning-Schule Rottweil www.nbs-rottweil.de</p> <p>-Fritz-Erler-Schule Tuttlingen www.fes-tuttlingen.de</p> <p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen www.ass-vs.de</p> <p>Hinweis: Ausbildungsformen: Fachschulausbildung oder praxisintegrierte Ausbildung (PIA). Bitte jeweils erfragen. Erwerb der Fachhochschulreife möglich.</p>
Erzieher/in (Teilzeit)	4 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte erfragen)	<p>-Nell-Breuning-Schule Rottweil www.nbs-rottweil.de</p> <p>-Fritz-Erler-Schule Tuttlingen www.fes-tuttlingen.de</p> <p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen www.ass-vs.de</p> <p><u>Bemerkung:</u></p> <p>-Praxisintegriert in Teilzeit (PiATZ)</p> <p>-Teilzeit</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Erzieher/in - Jugend- und Heimerziehung	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte erfragen)	<p>-Berufliche Zinzendorfschulen Königsfeld www.zinzendorfschulen.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulgeld bitte bei der Schule erfragen. 2 Jahre Theorie an der Schule, 1 Jahr Berufspraktikum (Anerkennungsjahr).</p> <p>Ausbildungsbeginn: Jeweils September eines Jahres.</p> <p>Hinweis: Erwerb der Fachhochschulreife möglich.</p>
Feinwerk-mechaniker/in	3 Jahre	Hauptschul-abschluss oder Mittlere Reife	<p>-Robert-Gerwig-Schule Furtwangen www.rgs-furtwangen.de</p> <p>-Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen www.feintechnikschule.de</p> <p>Hinweis: Neben dem Berufsabschluss können Schüler/innen mit Mittlerer Reife die Fachhochschulreife erwerben.</p>
Gesundheits- und Krankenpflege-helfer/in	1-2 Jahre	Hauptschul-abschluss sowie weitere Voraus-setzungen (bitte beim Bildungsträger erfragen)	<p>-Klinikum Landkreis Tuttlingen www.klinikum-tut.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulbeginn bitte bei der Schule erfragen.</p>
Heilerziehungs-pfleger/in	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte erfragen)	<p>-Edith-Stein-Institut für soziale Berufe Rottweil www.schulefuersozialeberufe.de</p> <p>-Vinzenz von Paul Hospital gGmbH Rottweil www.vvph.de</p>
Informations- und Kommunikations-technische/r Assistent/in	2 Jahre	Mittlere Reife	<p>-Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen www.feintechnikschule.de</p> <p>Hinweis: Erwerb der Fachhochschulreife möglich.</p>
Kosmetiker/in	1 Jahr	Teilweise Hauptschul-abschluss	<p>-Akademie für Kosmetik und Wellness Neuhausen ob Eck www.kosmetik-akademie.com</p> <p><u>Bemerkung:</u> Hauptschulabschluss nicht zwingend, aber gewünscht. Führt nicht zum Abschluss "Staatlich anerkannt". Mindestalter 18 Jahre bei einer Erstausbildung oder für unter 18-Jährige mit mind. 2-jähriger Ausbildung.</p> <p>Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Musikpädagoge/in	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte beim Bildungsträger erfragen)	<p>-Hohner-Konservatorium Trossingen www.hohner-konservatorium.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.</p>
Notfallsanitäter/in	3 Jahre (in Teilzeit max. 5 Jahre)	Mittlere Reife oder Hauptschul-abschluss und mind. 2-jährige Ausbildung sowie weitere Voraus-setzungen (bitte beim Bildungsträger erfragen)	<p>-Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Donaueschingen e. V. www.drk-kv-donaueschingen.de</p> <p>-Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Rottweil e.V. www.kv-rottweil.drk.de</p> <p>-Deutsches Rotes Kreuz - Kreisverband Tuttlingen e. V. www.drk-tuttlingen.de</p> <p>-Deutsches Rotes Kreuz - Rettungsdienst Schwarzwald-Baar gGmbH Villingen-Schwenningen www.drk-vs.de</p> <p>Hinweis: Berufsschule: Blockunterricht an der DRK-Landesschule Baden-Württemberg gGmbH www.drk-ls.de</p> <p>sowie an anderen Standorten der Landesschule</p>
Operations-technische/r Assistent/in	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte beim Bildungsträger erfragen)	<p>-Klinikum Landkreis Tuttlingen www.klinikum-tut.de</p> <p>-Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH - OTA-Schule Schwarzwald-Bodensee www.sbk-vs.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulbeginn bitte bei der Schule erfragen.</p> <p>Hinweis: Die Ausbildung findet an medizinischen Berufsfachschulen (OTA-Schulen) statt, die mit Krankenhäusern verbunden sind. Weitere Infos: www.ota.de</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Pflegefachmann/-frau	3 Jahre	Mittlere Reife <u>oder</u> Hauptschul-abschluss <u>und</u> entweder a) eine mind. 2-jährige Ausb. oder b) die Ausb. zum/r Alten- pflege- bzw. Gesundheits- und Kranken- pflegehelfer/in	<p>-Caritas-Fachschule für Pflegeberufe Donaueschingen www.altenpflegeschule-ds.de</p> <p>-Zweckverband Haus Wartenberg Geisingen - Bildungszentrum für Pflegeberufe www.pflegeheim-geisingen.de</p> <p>-SRH Städtisches Krankenhaus Oberndorf www.krankenhaus-oberndorf.de</p> <p>-HELIOS Kliniken GmbH Rottweil www.helios-kliniken.de</p> <p>-Vinzenz von Paul Hospital Rottweil www.vvph.de</p> <p>-Berufliche Schulen Schramberg www.bs-schramberg.de</p> <p>-Katholische Berufsfachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe Spaichingen www.schulenfuersozialeberufe.de</p> <p>-Fritz-Erler-Schule Tuttlingen - Berufsfachschule für Pflege www.fes-tuttlingen.de</p> <p>-Klinikum Landkreis Tuttlingen www.klinikum-tut.de</p> <p>-Albert-Schweizer-Schule VS-Villingen - Berufsfachschule für Pflege www.ass-vs.de</p> <p>-Schwarzwald-Baar Klinikum Villingen-Schwenningen GmbH - Pflegeschule www.sbk-vs.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulbeginn: April und Oktober. Ggf. auch als Teilzeitausbildung möglich.</p> <p>Hinweis: Ab 3. Jahr Vertiefung im Bereich Altenpflege oder Gesundheits- und Kinderkrankenpflege möglich. Abschluss: Pflegefachmann/-frau, Altenpfleger/in oder Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/in (bei Entscheidung für eine der Vertiefungen im 3. Jahr)</p>
Physiotherapeut/in	3 Jahre	Mittlere Reife sowie weitere Voraus-setzungen (bitte beim Bildungsträger erfragen)	<p>-MOTIMA Schule für Physiotherapie gGmbH VS-Schwenningen Web: www.motima.de</p> <p><u>Bemerkung:</u> Schulbeginn: April und Oktober.</p> <p>Hinweis: Ausbildungskosten (Schulgeld, Aufnahmegerühr, Prüfungsgerühr, Lernmittelkosten, Materialgerühr).</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Sozialpädago-gische/r Assistent/in	3 Jahre	Hauptschul-abschluss (Notenschnitt mind. 3,0; in Deutsch mind. 3)	<p>-Nell-Breuning-Schule Rottweil www.nbs-rottweil.de</p>
Technische/r Produkt-designer/in - Maschinen- und Anlagen-konstruktion	3 Jahre	Hauptschul-abschluss	<p>-Robert-Gerwig-Schule Furtwangen www.rgs-furtwangen.de</p> <p>Hinweis: Neben dem Berufsabschluss können Schüler/innen mit Mittlerem Bildungsabschluss die Fachhochschulreife erwerben.</p>
Uhrmacher/in	3 Jahre	Hauptschul-abschluss	<p>-Robert-Gerwig-Schule Furtwangen www.rgs-furtwangen.de</p> <p>-Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen www.feintechnikschule.de</p> <p>Hinweis: Neben dem Berufsabschluss können Schüler/innen mit Mittlerem Bildungsabschluss die Fachhochschulreife erwerben.</p>
Wirtschafts-assistent/in	2 Jahre (kaufm. Berufs-kolleg I + II)	Mittlere Reife	<p>-Robert-Gerwig-Schule Furtwangen www.rgs-furtwangen.de</p> <p>-Berufliche Schulen Schramberg www.bs-schramberg.de</p> <p>-Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz www.bos-schule.de</p> <p>-Fritz-Erler-Schule Tuttlingen www.fes-tuttlingen.de</p> <p>-David-Würth-Schule VS-Schwenningen www.dws-vs.de</p> <p>Hinweis: Die Aufnahme in das Kaufmännische Berufskolleg II setzt den erfolgreichen Besuch des Kaufmännischen Berufskollegs I voraus (Notenschnitt aus den Kernfächern mind. 3,0). Das Kaufmännische Berufskolleg II ist auf den Erwerb der Fachhochschulreife zum Studium an Hochschulen (HAW) in Baden-Württemberg ausgerichtet. Durch ein Zusatzprogramm kann man den Abschluss "Wirtschaftsassistent/-in" erwerben. Siehe auch unter "Weiterführende Schulen": Berufskolleg (BK) I und II in Baden-Württemberg.</p>
Wirtschafts-assistent/in - Fremdsprachen	2 Jahre	Mittlere Reife, in Englisch mind. Note 3	<p>-David-Würth-Schule VS-Schwenningen www.dws-vs.de</p> <p>Hinweis: Das Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen ist auf den Erwerb der Fachhochschulreife zum Studium an Hochschulen (HAW) in Baden-Württemberg ausgerichtet. Durch ein Zusatzprogramm kann man den Abschluss "Wirtschaftsassistent/-in" erwerben. Siehe auch unter "Weiterführende Schulen": Berufskolleg (BK) I und II in Baden-Württemberg.</p>

Ausbildungs-beruf	Dauer	Schulische Voraus-setzungen	Berufsschule und Hinweise
Wirtschaftsassistent/in - Wirtschaftsinformatik	2 Jahre	Mittlere Reife, in Mathematik mind. Note 3	<p>-David-Würth-Schule VS-Schwenningen www.dws-vs.de</p> <p>Hinweis: Das Kaufmännische Berufskolleg Wirtschaftsinformatik ist auf den Erwerb der Fachhochschulreife zum Studium an Hochschulen (HAW) in Baden-Württemberg ausgerichtet. Durch ein Zusatzprogramm kann man den Abschluss "Wirtschaftsassistent/-in" erwerben. Siehe auch unter "Weiterführende Schulen": Berufskolleg (BK) I und II in Baden-Württemberg.</p>

Übersicht schulischer Berufsausbildungen in Baden-Württemberg

Fremdsprachen, Wirtschaft und Datenverarbeitung

Assistent/in Touristik und Freizeitmanagement: Freiburg
Dolmetscher/in / Übersetzer/in: Heidelberg
Europa-Sekretär/in: Baden-Baden, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Mannheim, Riedlingen
Fremdsprachenkorrespondent/in: in fast allen größeren Städten
Fremdsprachen-Sekretär/in: Baden-Baden
Fremdsprachliche/r Wirtschaftskorrespondent/in: Baden-Baden, Freiburg, Reutlingen, Stuttgart, Überlingen
Informatiker/in: Böblingen
Internationale/r Managementassistent/in: Freiburg
Medizinische/r Dokumentationsassistent/in: Heidelberg, Ulm
Sportassistent/in im Schwerpunkt Sport- und Vereinsmanagement: Freiburg, Sinsheim
Welthandelskorrespondent/in: Heidelberg
Wirtschaftsassistent/in: in fast allen größeren Städten
Wirtschaftsassistent/in – Fremdsprachen: in fast allen größeren Städten
Wirtschaftsassistent/in – Wirtschaftsinformatik: Crailsheim, Freiburg, Friedrichshafen, Hechingen, Heidelberg, Heidenheim, Heilbronn, Karlsruhe, Kornwestheim, Pforzheim, Radolfzell, Reutlingen, Schorndorf, Stuttgart, Villingen-Schwenningen, Waldkirch, Walldürn, Wangen
Wirtschaftskorrespondent/in: in fast allen größeren Städten

Gesundheit, Sozialwesen und Hauswirtschaft

Alltagsbetreuer/in (staatl. anerkannt): Bad Saulgau, Freiburg, Hausach, Heilbronn, Herrenberg, Künzelsau, Mannheim, Nürtingen, Offenburg, Pforzheim, Reutlingen, Schwäbisch Hall, Stuttgart, Villingen-Schwenningen, Ulm, Winnenden
Altenpflegehelfer/in: in fast allen größeren Städten
Altenpflegehelfer/in mit Deutschförderung: Emmendingen, Freiburg, Freudenstadt, Heidelberg, Heilbronn, Kirchheim, Leutkirch, Nagold, Nürtingen, Radolfzell, Rastatt, Ravensburg, Rottenburg, Sigmaringen, Sinsheim, Tübingen, Überlingen, Ulm

Anästhesietechnische/r Assistent/in (ATA): Freiburg, Friedrichshafen, Göppingen, Heilbronn, Ludwigsburg, Ravensburg, Reutlingen, Singen, Stuttgart, Tettnang, Tübingen, Villingen-Schwenningen, Weingarten
Arbeitserzieher/in *: Balingen, Freiburg, Hausach, Heidelberg, Mannheim, Reichenau/Baden, Singen, Stuttgart, Schutterwald, Tübingen, Waiblingen, Wilhelmsdorf, Wöschlungen
Assistent/in hauswirtschaftlichen Betrieben: Freiburg, Heilbronn, Karlsruhe, Ravensburg, Reutlingen, Stuttgart
Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen: in fast allen größeren Städten
Beauty- und Wellnessfachkraft: Bruchsal
Diätassistent/in: Heidelberg, Stuttgart, Ulm
Dorfhelfer/in *: Kupferzell
Ergotherapeut/in: Aalen, Bad Säckingen, Balingen, Dornstadt, Freiburg, Friedrichshafen, Hausach, Heidelberg, Heilbronn, Karlsbad, Karlsruhe, Ludwigsburg, Mannheim, Ravensburg, Reichenau/Baden, Reutlingen, Stuttgart, Tübingen, Weingarten
Erzieher/in: in fast allen größeren Städten
Erzieher/in Jugend- und Heimerziehung: Eppingen, Freiburg, Gammertingen, Hausach, Heidelberg, Kirchheim/T., Königsfeld, Offenburg, Ravensburg, Schutterwald, Schwäbisch Gmünd, Tübingen
Gemeindediakon/in, Gemeindepädagoge/in *: Aidlingen, Eppingen, Weissach im Tal
Gesundheits- und Krankenpflegehelfer/in: Aalen, Baden-Baden, Bad-Waldsee, Calw, Ehingen, Freiburg, Freudenstadt, Göppingen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsbad, Lörrach, Löwenstein, Ludwigsburg, Mannheim, Nürtingen, Offenburg, Ravensburg, Reutlingen, Schwäbisch Hall, Singen, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Wiesloch
Haus- und Familienpfleger/in *: Freiburg, Kornthal-Münchingen
Hebamme/Entbindungspfleger: (grds. Studium; Ausbildung im Übergangszeitraum jedoch bis 2022 möglich) Baden-Baden (in Kooperation mit der Hebamenschule Karlsruhe), Freiburg, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Lahr, Offenburg, Singen, Stuttgart, Ulm, Tübingen, Winnenden
Heilerziehungsassistent/in: Dornstadt, Frickingen, Kehl-Kork, Neckarbischofsheim, Ravensburg, Rheinfelden, Schwäbisch-Hall, Waiblingen

Heilpädagoge/in *: Bad Boll, Gammertingen, Gengenbach, Heidelberg, Neckarsulm, Oberderdingen, Ravensburg, Waiblingen

Heilerziehungspfleger/in: Dornstadt, Freiburg, Frickingen, Hausach, Heidelberg, Karlsruhe, Kehl-Kork, Kirchberg/Jagst, Lichtenstein, Neckarbischofsheim, Oberderdingen, Ravensburg, Reichenau/Baden, Reutlingen, Rheinfelden, Rottweil, Schwäbisch Gmünd, Schwäbisch Hall, Schwarzach, Stuttgart, Ulm, Waiblingen, Wolfschlugen

Heilpraktiker/in: Bad Dürrheim, Besigheim, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Ravensburg, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Villingen-Schwenningen

Kinderpfleger/in: in fast allen größeren Städten

Kosmetiker/in: Freiburg, Karlsruhe, Konstanz, Mannheim, Neuhausen ob Eck (bei Tuttlingen), Stuttgart

Lehrer/in der F.M. Alexander-Technik: Heidelberg

Logopäde/in: Baden-Baden, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Mannheim, Reichenau/Baden, Stuttgart, Tübingen, Ulm, Weingarten

Masseur/in und Medizinische/r Bademeister/in: Bad Krozingen, Bad Säckingen, Bad Wörishofen, Stuttgart, Ulm

Notfallsanitäter/in: Aalen, Bad Säckingen, Ellwangen, Emmendingen, Freiburg, Karlsruhe, Mannheim, Pfalzgrafenweiler, Ulm, Villingen-Schwenningen

Operationstechnische/r Assistent/in: in fast allen größeren Städten

Orthoptist/in: Freiburg, Heidelberg

Pflegefachmann/frau: in fast allen größeren Städten

Physiotherapeut/in: Aalen, Baden-Baden, Bad Krozingen, Bad Mergentheim, Bad Säckingen, Bad Wörishofen, Backnang, Balingen, Dornstadt (bei Ulm), Emmendingen, Fellbach, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Konstanz, Lahr, Mannheim, Mutlangen, Ravensburg, Reichenau/Baden, Stuttgart, Schwäbisch Gmünd, Tübingen, Ulm, Villingen-Schwenningen, Waldenburg, Weingarten, Willstätt

Podologe/in: Mannheim, Neuenbürg, Ludwigshafen, Radolfzell, Stuttgart, Ulm

Sport- und Gymnastiklehrer/in: Stuttgart, Karlsruhe, Kornwestheim, Waldenburg

Tierheilpraktiker/in: Heilbronn, Tübingen, Stuttgart

Zytologieassistent/in: Mannheim, Reutlingen

Kunst, Medien, Musik und Sport

Änderungsschneider/in: Radolfzell

Assistent/in für Produktdesign: Freiburg, Horb, Karlsruhe, Pforzheim, Sindelfingen, Schwäbisch Gmünd, Stuttgart

Audio- und Videotechniker/in für Neue Medien: Baden-Baden

Bildhauer/in: Freiburg

Bühnentänzer/in: Freiburg, Heidelberg, Stuttgart

Cross-Media-Designer/in: Heidelberg

Designer/in (angewandte Formgebung, Schmuck und Gerät): Pforzheim, Schwäbisch Gmünd

Dramaturg/in und Theaterpädagoge/Theaterpädagogin: Ulm

3D-Entwickler/in: Heidelberg

Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer *: Karlsruhe, Kirchheim/T., Schwäbisch Gmünd

Fachkraft Eventmanagement: Baden-Baden

Foto- und medientechnische/r Assistent/in: Bad Saulgau, Fellbach, Freiburg, Heilbronn, Rottenburg, Stuttgart

Fotodesigner/in: Esslingen, Schwäbisch Gmünd

Grafik-Designer/in (staatlich geprüft): Aalen, Biberach, Freiburg, Friedrichshafen, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Lahr, Mannheim, Pforzheim, Schwäbisch Gmünd, Stuttgart, Ulm

Holzbildhauer/in: Freiburg

Informatiker/in für Game- und Multimedia-Entwicklung: Heidelberg

Maskenbildner/in: Waldshut-Tiengen

Mediendesigner/in- Film und Audiovision: Esslingen

Mediengestalter/in - Digital und Print: Esslingen

ModeDesigner/in (staatlich geprüft): Albstadt, Bruchsal, Friedrichshafen, Heilbronn, Mannheim, Pforzheim, Radolfzell, Sigmaringen, Stuttgart, Ulm, Metzingen

Musicaldarsteller/in: Freiburg

Musiklehrer/in: Trossingen

Musikpädagoge/in: Stuttgart

Regisseur/in: Ulm

Schauspieler/in: Freiburg, Mannheim, Stuttgart, Ulm

Sport- und Gymnastiklehrer/in: Karlsruhe, Kornwestheim, Stuttgart, Waldenburg

Tanzlehrer/in ADTV: Freiburg, Heidelberg

Tanzpädagoge/in: Freiburg, Winnenden

Technische/r Kommunikationsassistent/in, Profile: Medien und Design: Reutlingen

Naturwissenschaften und Technik

Biologisch-technische/r Assistent/in: Friedrichshafen, Überlingen, Ludwigshafen, Heidelberg

Biotechnologische/r Assistent/in: Freiburg, Heidelberg, Isny, Offenburg, Stuttgart, Waldshut-Tiengen

Chemisch-technische/r Assistent/in: Ellwangen, Freiburg, Isny, Karlsruhe, Laupheim, Ludwigshafen, Mannheim, Rheinfelden, Singen, Stuttgart, Tübingen

Elektrotechnische/r Assistent/in: Heilbronn, Stuttgart, Tettnang

Feinwerkmechaniker/in: Furtwangen, Villingen-Schwennen- gen

Informationstechnische/r Assistent/ in: Aalen, Friedrichshafen, Isny, Konstanz, Mannheim, Schwäbisch-Gmünd, Sindelfingen, Stuttgart, Tettnang

Informations- und Kommunikationstechnische/r Assis- tent/in: Emmendingen, Friedrichshafen, Isny, Konstanz, Lörrach, Mannheim, Pforzheim, Reutlingen, Sindelfingen, Stuttgart, Tettnang, Ulm, Villingen-Schwenningen, Wiesloch

Maschinen- und Anlagenführer/in: Singen

Medizinische/r Dokumentationsassistent/in: Heidelberg, Ulm

Medizinisch-technische/r Assistent/in für Funktionsdia- gnostik: Ulm

Medizinisch-technische/r Laboratoriums-Assistent/in:

Esslingen, Freiburg, Heidelberg, Karlsruhe, Ludwigshafen, Mannheim, Stuttgart, Tübingen, Ulm

Medizinisch-technische/r Radiologie-Assistent/in: Baden-Baden, Böblingen, Esslingen, Freiburg, Heidelberg, Heilbronn, Karlsruhe, Ludwigshafen, Mannheim, Stuttgart, Tübingen, Ulm

Pharmazeutisch-technische/r Assistent/in:

Aalen, Achern, Baden-Baden, Biberach, Ellwangen, Freiburg, Friedrichshafen, Heilbronn, Horb, Isny, Karlsruhe, Lörrach, Ludwigshafen, Mannheim, Rheinfelden, Stuttgart, Tübingen, Ulm

Physikalisch-technische/r Assistent/in: Stuttgart

Systemelektroniker/in: Furtwangen, Villingen-Schwennen- gen

Technische/r Assistent/in: in fast allen größeren Städten

Technische/r Produktdesigner/in- Maschinen- und

Anlagenkonstruktion: Furtwangen

Uhrmacher/in: Furtwangen, Pforzheim, Villingen-Schwen- ningen

Umweltschutztechnische/r Assistent/in: Ellwangen, Laupheim, Ludwigshafen, Stuttgart

Veterinärmedizinisch-techn. Assistent/in: Freiburg

***) Fortbildungsberuf:** erfordert Erstausbildung oder andere Vorkenntnisse; Aufnahmebedingungen im Einzelfall klären



Berufliche Schulen und Zweiter Bildungsweg

Berufsschule

Bei einer betrieblichen Ausbildung vermittelt die Berufsschule die theoretischen Kenntnisse, die für den Beruf erforderlich sind. Die Inhalte orientieren sich an den Abläufen der betrieblichen Praxis. In der Zeit kannst du einen dem Real-schulabschluss gleichwertigen Bildungsstand erwerben oder am Zusatzzunterricht zum Erwerb der Fachhochschulreife teilnehmen.

Duale Ausbildungsvorbereitung (AV dual)

AV dual dauert ein Jahr. Neben dem individuellen Lernen soll die verstärkte Umsetzung von Betriebspraktika umgesetzt werden. Durch die Betriebspraktika sollst du die betriebliche Realität kennenlernen, eine genauere Vorstellung von Interessen und Möglichkeiten bekommen, um deine Chancen auf einen Ausbildungsplatz zu verbessern. Manche Schulen bieten AV dual auch mit dem Bildungsziel der 2-jährigen BFS an, zum Mittleren Bildungsabschluss.

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB)

Das VAB dauert ein Jahr. Du besuchst es, wenn du berufsschulpflichtig bist, aber noch keinen beruflichen Anschluss hast. Praxisarbeitsfelder und Betriebspraktikum werden großgeschrieben. Durch Bestehen der Abschlussprüfung kannst du den Hauptschulabschluss erwerben. Am VABR hast Du damit die Berufsschulpflicht erfüllt. Nach dem VABO bist Du weiterhin berufsschulpflichtig.

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Das BEJ dauert 1 Jahr. Du besuchst es, wenn du einen Hauptschulabschluss hast, jedoch nach der Schule keine Ausbildung beginnst und auch auf keine weiterführende Schule gehst. Im BEJ kannst du deine Ausbildungsreife verbessern und berufliche Kenntnisse und Fertigkeiten in einem Berufsfeld erwerben. Durch den Unterricht wird der Übergang sowohl in eine Ausbildung als auch auf die 2-jährige Berufsfachschule unterstützt.

1- jährige Berufsfachschule (BFS)

Die 1-jährige BFS ist eine Vollzeitschule. Du besuchst sie meist, wenn du eine praktische Ausbildung im Handwerk machst. Ziel ist es, dass du eine einheitliche, umfassende und moderne berufliche Grundausbildung erwirbst, die den Anforderungen der einzelnen Berufsfelder entspricht.

2- jährige Berufsfachschule (2BFS)

Die 2-jährige BFS ist eine Vollzeitschule. Hier kannst du die Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) erwerben. Durch den Unterricht in den berufsfeldspezifischen Fächern/Werkstätten erhältst du eine berufliche Grundausbildung.

2- jährige Berufsfachschule für Altenpflegehilfe (für Migranten/innen)

Dieser Bildungsgang wendet sich an Migranten/innen, die zu Beginn der Ausbildung über unzureichende Deutschkenntnisse verfügen. Neben beruflichen Ausbildungsinhalten werden insbesondere Kenntnisse der deutschen Sprache (bis B2) vermittelt.

Berufskolleg (BK) I und II

Das BK I ist eine 1-jährige Vollzeitschule. Du kannst sie mit Mittlerem Bildungsabschluss besuchen, um später eine Ausbildung im entsprechenden Berufsfeld zu beginnen oder bei guten Noten ins BK II überzugehen.

Das BK II bereitet primär auf den Erwerb der Fachhochschulreife vor. Du kannst zudem den Berufsabschluss einer/Assistentin/ten ablegen.

Weitere Berufskollegs in Baden-Württemberg:

(werden nicht in allen Regionen angeboten)

- BK I und II - Verzahnungsmodell
- 2-jähriges BK für technische Assistenten/Assistentinnen
- 2-jähriges BK für Sozialpädagogik
- 3-jähriges BK in Teilzeitunterricht
- Berufskolleg für Sozialpädagogik
- Duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales
- Kaufmännisches BK Fremdsprachen/Wirtschaftsinformatik
- Kaufmännisches BK in Teilzeitform für Abiturienten/innen

Berufliches Gymnasium

Die beruflichen Gymnasien sind 3-jährige (bzw. 6-jährige) Vollzeitschulen, an denen du die allgemeine Hochschulreife (Abitur) erwerben kannst. Diese Gymnasien gibt es in verschiedenen beruflichen Fachrichtungen.

Hinweis:

Die Anmeldungen für die meisten Berufl. Gymnasien (3-jährig) und Berufskollegs in Baden-Württemberg müssen über das neue Online-Bewerberportal „BewO“ getätigt werden.

Welche Schulen sich daran beteiligen findest Du unter: <https://bewo.kultus-bw.de/BewO> --> Liste aller an BewO beteiligten öffentlichen beruflichen Schulen

Schulen des Zweiten Bildungsweges

(werden nicht in allen Regionen angeboten)

- Vorbereitungskurse Hauptschulabschluss (Schulfremdenprüfung)
- Abendrealschule/-gymnasium
- Berufsaufbauschule
- 1-jähriges BK zum Erwerb der Fachhochschulreife
- Berufsoberschule (Technisch; Wirtschaft; Sozial)
- Kolleg zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife

Ausbildungsvorbereitung dual (AV dual) und die schulische Ausgestaltung Ausbildungsvorbereitung (AV)

Im Zuge der Reform des Übergangs Schule - Beruf werden, die berufsvorbereitenden Bildungsgänge (insbesondere das Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf und das Berufseinstiegsjahr) durch eine Ausbildungsvorbereitung dual (AV dual) ersetzt. AV dual bindet neben einer Pädagogik des individualisierten Lernens die verstärkte Umsetzung von Betriebspraktika ein. Durch das erweiterte Betriebspraktikum soll die betriebliche Realität hautnah kennengelernt, eine genauere Vorstellung von den persönlichen-beruflichen Interessen und die Chancen auf einen Ausbildungsplatz verbessert werden. Die Pädagogik zielt stark auf die Verbesserung der überfachlichen Kompetenzen und der Selbstlernkompetenz ab. Das individualisierte Lernen eröffnet maximale Durchlässigkeit für verschiedene Bildungsziele. Manche Schulen bieten AV dual auch mit dem Bildungsziel der 2-jährigen zur Fachschulreife führenden Berufsfachschule an, dem Mittleren Bildungsabschluss.

Die Pädagogik für gemeinsames Lernen von Jugendlichen mit unterschiedlichen Bildungszielen wird außer im Schulversuch AV dual von weiteren beruflichen Schulen in der schulischen Ausgestaltung Ausbildungsvorbereitung (AV) eingeführt. Sowohl AV dual wie AV werden als Ganztagsklassen geführt.

Voraussetzungen

AVdual/AV: Berufsschulpflichtige Schüler/innen mit oder ohne Hauptschulabschluss, die keinen beruflichen Anschluss haben.

Für das Bildungsziel der zweijährigen zur Fachschulreife führenden Berufsfachschule: Hauptschulabschluss oder Nachweis eines gleichwertigen Bildungsstandes (z.B. Versetzung in Klasse 10 der Werkrealschule, BEJ-Abschluss).

Dauer

1 Jahr

bzw. 2 Jahre mit Ziel des Mittleren Bildungsabschlusses

Abschluss

Der Abschluss AV dual/ AV kann wie im VAB entweder auf dem Niveau des Hauptschulabschlusses oder unterhalb von diesem erlangt werden.

Beim 2-jährigen AV dual kann der Mittlere Bildungsabschluss erlangt werden.

Schulen

Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen
Donaueschingen
Web: www.khs-donaueschingen.de

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen
Web: www.rgs-furtwangen.de

Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz
Web: www.bos-schule.de
- Profil Ernährung/Hauswirtschaft/Gastronomie
- Profil Metall/Elekrotechnik/Holztechnik
- Profil Wirtschaft

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen
Web: www.ets-spaichingen.de
- Hauswirtschaft
- Metall

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen
Web: www.steinbeisschule.de

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen
Web: www.ass-vs.de

Gewerbeschule VS-Villingen
Web: www.gewerbeschule-vs.de

Gewerbeschule VS-Schwenningen
Web: www.gewerbeschule-vs.de

Kaufmännische Schulen 1 VS-Villingen
Web: www.ks1-vs.de

Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf (VAB) und VAB mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)

Das VAB bietet eine breit angelegte Berufsorientierung und -vorbereitung und auch die Möglichkeit des Erwerbs eines dem Hauptschulabschluss gleichwertigen Bildungsstandes.

Ziele des VAB

- individuelle Förderung
- Lernen in Projekten
- die Förderung der Ausbildungsreife
- die Möglichkeit, den Hauptschulabschluss zu machen
- die Vorbereitung auf eine Berufsausbildung
- Entscheidungshilfen für die geeignete Ausbildung
- nach dem VAB hast du die Berufsschulpflicht erfüllt

Ziele des VABO

- umfassende Unterstützung beim Erwerb von Deutschkenntnissen
 - erste berufsbezogene Kompetenzen
 - Einblick in die deutsche Kultur und alltagsbezogene Kompetenzen
 - Am Ende des VABO steht eine Sprachstandserhebung zum Nachweis der erworbenen Deutschkenntnisse.
- Hinweis VABO:** Die Berufsschulpflicht wird im VABO *nicht* erfüllt. Im Anschluss an das VABO kann das reguläre VAB oder das AV dual besucht werden.

Voraussetzungen

Berufsschulpflichtige Schüler/innen mit oder ohne Hauptschulabschluss, die keinen beruflichen Anschluss haben. Das VABO besuchen berufsschulpflichtige Schüler/innen ohne oder mit geringen Deutschkenntnissen.

Dauer

1 Jahr

Abschluss

Dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen
Web: www.gsdonau.de

Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen
Donaueschingen
Web: www.khs-donaueschingen.de

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen
Web: www.rgs-furtwangen.de

Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil
Web: www.ehg-rottweil.de

Nell-Breuning-Schule Rottweil
Web: www.nbs-rottweil.de

Berufliche Schulen Schramberg
Web: www.bs-schramberg.de

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen
Web: www.ets-spaichingen.de

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen
Web: www.steinbeisschule.de

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen
Web: www.fes-tuttlingen.de

Gotthilf-Vollert-Schule Tuttlingen
Web: www.mutpol.de

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen
Web: www.ass-vs.de

Gewerbeschule VS-Villingen
Web: www.gewerbeschule-vs.de

David-Würth-Schule (KS 2) VS-Schwenningen
Web: www.dws-vs.de

Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen
Web: www.feintechnikschule.de

Berufseinstiegsjahr (BEJ)

Das BEJ besuchen Schülerinnen und Schüler mit Hauptschulabschluss, die nach der Schule keine Ausbildung beginnen und auch auf keine weiterführende Schule gehen.

Ziele des BEJ:

- individuelle Förderung
- Praxiserfahrung durch ein betriebliches Praktikum
- eine berufliche Vorqualifikation in einem Berufsfeld
- verbesserte Chancen auf eine Ausbildungsstelle

Das BEJ vermittelt berufsbezogene Inhalte von etwa der Hälfte des ersten Ausbildungsjahres eines bestimmten beruflichen Bereichs. Daneben wird die allgemeine Bildung (z.B. in Deutsch und Mathematik) verbessert. Persönliche Stärken werden durch eine so genannte Kompetenzanalyse ermittelt und individuell gefördert.

Voraussetzungen

- **Hauptschulabschluss und**
- Berufsschulpflicht

Dauer

1-jährige Vollzeitschule

Abschluss

Das BEJ endet mit einer Abschlussprüfung im berufsbezogenen Bereich (diese umfasst auch eine praktische Prüfung oder eine Projektprüfung) sowie in Deutsch, Mathematik und in der Regel Englisch. Der BEJ-Abschluss ist ein eigener Abschluss, der auf dem bereits erworbenen Hauptschulabschluss aufbaut.

Schulen

Nell-Breuning-Schule Rottweil

Web: www.nbs-rottweil.de

Mögliche Berufsfelder:

- Wirtschaft und Verwaltung (Einzelhandel)
- Metall
- Gastgewerbe

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Web: www.fes-tuttlingen.de

Mögliche Berufsfelder:

- Ernährung und Hauswirtschaft/Nahrung (Richtung Privat- und Großhaushalt)
- Körperpflege

1-jährige Berufsfachschule (BFS)

Die 1-jährige BFS besucht, wer eine praktische Ausbildung im Handwerk, in manchen Industrieberufen sowie in der Landwirtschaft macht.

Voraussetzungen

Abschluss eines Vorvertrags oder eine schriftliche Ausbildungszusage.

Dauer

1 jährige Vollzeitschule

Abschluss

Fachtheoretische und -praktische Vorbereitung auf ein Berufsfeld in Vollzeitunterricht. Die 1-jährige BFS endet mit einer berufspraktischen Abschlussprüfung.

Wurde die 1-jährige BFS ohne Hauptschulabschluss erfolgreich besucht, wird ein dem Hauptschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand bestätigt.

Anrechnung

Die 1-jährige BFS bildet die schulischen und betrieblichen Inhalte des 1. Ausbildungsjahres ab und wird in der Regel auf die Ausbildungsdauer angerechnet.

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Web: www.gsdonau.de

- Bauzeichner
- Holztechnik

Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz

Web: www.bos-schule.de

- Metalltechnik

Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

Web: www.ehg-rottweil.de

- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik (Feinwerktechnik, Installationstechnik, Metallbautechnik)

Berufliche Schulen Schramberg

Web: www.bs-schramberg.de

- Holztechnik

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen

Web: www.ets-spaichingen.de

- Metalltechnik

Fortsetzung

1-jährige Berufsfachschule (BFS)

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen

Web: www.steinbeisschule.de

- Holztechnik
- KFZ-Technik
- Feinwerk- und Metallbautechnik einschl. Chirurgiemechanik

Gotthilf-Vollert-Schule Tuttlingen

Web: www.mutpol.de

- Hauswirtschaftliche Sonderberufsfachschule

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen

Web: www.ass-vs.de

- Landwirtschaft

Gewerbeschule VS-Villingen

Web: www.gewerbeschule-vs.de

- Elektrotechnik
- Fahrzeugtechnik
- Metalltechnik

2-jährige Berufsfachschule (2BFS)

Die 2-jährige BFS führt zum Mittleren Bildungsabschluss, der Fachschulreife. Neben der Erweiterung der Kompetenzen in allgemeinbildenden Fächern wird eine breite berufliche Grundbildung im jeweiligen Profil vermittelt.

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss oder
- Versetzungsnachweis in die Klasse 10 der Realschule oder des G9 oder
- Abgangsnachweis nach Klasse 9 der Realschule oder Gemeinschaftsschule

Dauer

2-jährige Vollzeitschule

Abschluss

Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss)

Anrechnung

Wird nach der 2-jährigen BFS eine Ausbildung in derselben Fachrichtung begonnen, kann der Ausbildungsbetrieb den Besuch der 2BFS als erstes Ausbildungsjahr anrechnen.

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Web: www.gsdonau.de

- Elektrotechnik

Kaufmännische und Hauswirtschaftliche Schulen
Donaueschingen

Web: www.khs-donaueschingen.de

1 Schuljahr AV dual / 2. Schuljahr 2BFS

- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen

Web: www.rgs-furtwangen.de

1. Schuljahr AV dual / 2. Schuljahr 2BFS

- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Berufliche Zinzendorfschulen Königsfeld

Web: www.zinzendorfschulen.de

- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Bemerkung: Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.

Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz

Web: www.bos-schule.de

- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Fortsetzung

2-jährige Berufsfachschule (2BFS)

Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

Web: www.ehg-rottweil.de

- Metalltechnik

Nell-Breuning-Schule Rottweil

Web: www.nbs-rottweil.de

- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Berufliche Schulen Schramberg

Web: www.bs-schramberg.de

- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)
- Metalltechnik

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen

Web: www.ets-spaichingen.de

- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen

Web: www.steinbeisschule.de

- Metalltechnik

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Web: www.fes-tuttlingen.de

- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft und Ernährung
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen

Web: www.ass-vs.de

1. Schuljahr AV dual / 2. Schuljahr 2BFS
- Gesundheit und Pflege
- Hauswirtschaft und Ernährung

Kaufmännische Schulen 1 VS-Villingen

Web: www.ks1-vs.de

1. Schuljahr AV dual / 2. Schuljahr 2BFS
- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

David-Würth-Schule (KS 2) VS-Schwenningen

Web: www.dws-vs.de

- Kaufmännischer Bereich (Wirtschaftsschule)

Gewerbeschule VS-Villingen

Web: www.gewerbeschule-vs.de

1. Schuljahr AV dual / 2. Schuljahr 2BFS
- Metalltechnik

Berufskolleg (BK) I und II

Die BKI und BKII bereiten auf anspruchsvolle Berufstätigkeiten mit höheren Anforderungen im fachtheoretischen Bereich vor. Schülerinnen und Schüler erhalten eine fachtheoretische und fachpraktische Grundbildung.

Voraussetzungen

- Fachschulreife
- Werkrealschulabschluss
- Realschulabschluss
- Versetzungszeugnis in die Kl. 11 eines Gymnasiums G9
- Versetzungszeugnis in die Kl. 10 eines Gymnasiums G8
- Übertritt von BKI in BKII: Notenschnitt in den Kernfächern von mindestens 3,0 nötig

Anmeldung

Die Anmeldung für die meisten BKs in Baden-Württemberg müssen über das Online-Bewerberportal "BewO" getätigter werden. <https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Dauer

BKI und BKII jeweils ein Jahr

Abschluss

Mit erfolgreich bestandener Abschlussprüfung **am BKII** wird die Fachhochschulreife (FHR) erworben.

In einem Zusatzprogramm kann ein Assistentenabschluss im BK II erworben werden. Folgende staatlich geprüften Assistentenabschlüsse können **am BK II** erworben werden:

- Technische/r Assistent/in
- Wirtschaftsassistent/in
- Assistent/in im Gesundheits- und Sozialwesen
- Assistent/in in hauswirtschaftlichen Betrieben
- Biotechnologische/r Assistent/in

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Web: www.gsdonau.de

- Technisches BK I + BK II

Kaufmännische u. Hauswirtschaftliche Schulen

Donaueschingen

Web: www.khs-donaueschingen.de

- BK Ernährung und Haushaltsmanagement (2-jährig)
- Kaufmännisches BK I

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen

Web: www.rgs-furtwangen.de

- Kaufmännisches BK I + BK II

**Fortsetzung
Berufskolleg (BK) I und II**

Nell-Breuning-Schule Rottweil

Web: www.nbs-rottweil.de

- Gesundheit und Pflege BK I + BK II

Berufliche Schulen Schramberg

Web: www.bs-schramberg.de

- Kaufmännisches BK I + BK II
- Technisches BK I + BK II

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen

Web: www.ets-spaichingen.de

- BK Ernährung und Haushaltsmanagement (2-jährig)
- Kaufmännisches BK I + BK II
- Technisches BK I + BK II

Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz

Web: www.bos-schule.de

- Kaufmännisches BK I + BK II

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Web: www.fes-tuttlingen.de

- Gesundheit und Pflege BK I + BK II
- Kaufmännisches BK I + BK II

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen

Web: www.ass-vs.de

- Gesundheit und Pflege BK I + BK II

David-Würth-Schule (KS 2) VS-Schwenningen

Web: www.dws-vs.de

- Kaufmännisches BK I + BK II
- Kaufmännisches BK Fremdsprachen ((2-jährig)
- Kaufmännisches BK Wirtschaftsinformatik (2-jährig)

Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen

Web: www.feintechnikschule.de

- BK Informations- und Kommunikationstechnik (2-jährig)

**Berufsausbildung mit Zusatzqualifikation
Fachhochschulreife**

Als Auszubildender mit Mittlerem Bildungsabschluss kannst du, wenn du eine 3-jährige Berufsausbildung absolvierst, durch den Besuch eines Zusatzunterrichtes und durch eine Zusatzprüfung zeitgleich mit dem Berufsabschluss die Fachhochschulreife erwerben. Du besuchst Zusatzunterricht in den Fächern Deutsch, Mathematik, Englisch und einem naturwissenschaftlichen Fach.

Voraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss **und**
- Ausbildungsvertrag

Dauer

3 Jahre

Abschluss

- Berufsabschluss
- Fachhochschulreife

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Web: www.gsdonau.de

Besonderheit: Dauer Zusatzunterricht an der Gewerbeschule Donaueschingen: 2 Jahre

Gewerbeschule VS-Villingen

Web: www.gewerbeschule-vs.de

Berufskolleg (BK) für Sozialpädagogik

Das BK für Sozialpädagogik ist für Schüler/innen mit mittlerem Bildungsabschluss vorgesehen, die den Beruf "Erzieher/in" anstreben. Es bereitet auf die Ausbildung an der Fachschule für Sozialpädagogik vor. Es vermittelt fachliche Grundlagen für den Beruf einer/s Erzieher/in und fördert die Entwicklung der Handlungskompetenz und der Persönlichkeit der Schüler/innen. An drei Tagen in der Woche findet der Unterricht an der Schule statt, an zwei Tagen absolvieren die Schüler/innen ein Praktikum in einer Kindertageseinrichtung. Der erfolgreiche Abschluss des BK berechtigt zur Aufnahme der Ausbildung in der Fachschule für Sozialpädagogik.

Voraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss **und**
- Die Erklärung eines von der Schule als geeignet angesehenen Trägers einer Tageseinrichtung für Kinder, dass die Bewerberin/der Bewerber praktisch ausgebildet wird (Praktikantenvertrag).
- Wird ein ausländischer Bildungsnachweis vorgelegt, muss die Bewerberin/der Bewerber ausreichende deutsche Sprachkenntnisse vorweisen können.

Dauer

1 Jahr

Abschluss

Zeugnis über den erfolgreichen Abschluss des einjährigen BK für Sozialpädagogik

Schulen

Beruflche Zinzendorfschulen Königsfeld
Web: www.zinzendorfschulen.de

Bemerkung: Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.

Edith-Stein-Institut für soziale Berufe Rottweil
Web: www.schulenfuersozialeberufe.de

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen
Web: www.fes-tuttlingen.de

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen
Web: www.ass-vs.de

3-jähriges Berufskolleg in Teilzeit (BK)

Das BK in Teilzeitunterricht spricht besonders qualifizierte Jugendliche an. Es wird auch als "Duales Berufskolleg" bezeichnet, weil die Ausbildung dual, also im Ausbildungsbetrieb und im Berufskolleg erfolgt.

Das duale BK wird in verschiedenen Fachrichtungen angeboten.

Die Teilnahme am Zusatzunterricht und an der Zusatzprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife (FHR) ist freiwillig. Die hier erworbene FHR ist bundesweit anerkannt.

Nach einer Berufspraxis von 2 Jahren kann bei der Fortbildung zur Technikerin/zum Techniker gleich ins 2. Schuljahr der zweijährigen Fachschule für Technik ("Technikerschule") eingetreten werden.

Voraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss **und**
- Berufsausbildungsvertrag mit einem Ausbildungsbetrieb (darin muss der Besuch des BK vorgesehen sein).

Dauer

3 Jahre in Teilzeitunterricht

- 2 Tage in der Woche in der Schule und 3 Tage im Betrieb.
- Der freiwillige Zusatzunterricht zum Erwerb der FHR ist je nach Schule samstags oder an einem Abend pro Woche.

Abschluss

Es können 3 Abschlüsse erworben werden:

- abgeschlossene betriebliche Berufsausbildung
- Staatlich geprüfte/r Berufskollegiat/in (der jeweiligen Fachrichtung)
- Fachhochschulreife (durch Zusatzunterricht und Zusatzprüfung)

Schulen

Beruflche Schulen Schramberg
Web: www.bs-schramberg.de
- Maschinentechnik

Erwin-Teufel-Schule Spaichingen
Web: www.ets-spaichingen.de
- Elektronik (Mechatronik)

Landesberufsschule für das Hotel- und Gaststättengewerbe VS-Villingen
Web: www.hoga-vs.de
- Hotellerie und Gastronomie

Berufliches Gymnasium (BG) 3-jährig

Das Berufliche Gymnasium führt in 3 Jahren zur allgemeinen Hochschulreife (Abitur). Gleichzeitig werden berufliche Grundkenntnisse vermittelt. Das Berufliche Gymnasium wird in Baden-Württemberg in verschiedenen Fachrichtungen angeboten.

Voraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss (z.B. von der Werkrealschule, der Realschule, der Gemeinschaftsschule, der 2-jährigen Berufsfachschule, der Berufsaufbauschule) mit dem Durchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und der Pflichtfremdsprache und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ **oder**
- Versetzungszeugnis in die Klasse 10 oder die Jahrgangsstufe 1 eines 8- jährigen Gymnasiums oder Versetzungszeugnis in die Klasse 11 eines 9-jährigen Gymnasiums oder einer Gemeinschaftsschule.
- Bei Schuljahresbeginn darf das 19. Lebensjahr oder bei Nachweis einer abgeschlossenen Berufsausbildung das 22. Lebensjahr noch nicht vollendet sein. Die Schulleitung kann beim Vorliegen besonderer Umständen Ausnahmen zulassen.

Anmeldung

Die Anmeldung für die meisten Beruflichen Gymnasien (3-jährig) in Baden-Württemberg müssen über das Online-Bewerberportal "BewO" getätigter werden.

<https://bewo.kultus-bw.de/BewO>

Dauer

3 Jahre

Abschluss

Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Schulen

Gewerbliche Schulen Donaueschingen

Web: www.gsdonau.de

- Technisches Gymnasium

- Schwerpunkt Mechatronik (TGM)

Kaufmännische u. Hauswirtschaftliche Schulen

Donaueschingen

Web: www.khs-donaueschingen.de

- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium

- Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)

- Schwerpunkt Internationale Wirtschaft (WGI)

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen

Web: www.rgs-furtwangen.de

- Technisches Gymnasium

- Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik (TGG)
- Schwerpunkt Technik und Management (TGTM)

Berufliche Zinzendorfschulen Königsfeld

Web: www.zinzendorfschulen.de

- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Soziales (SGGS)
- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)

Bemerkung: Schulgeld bitte bei der Schule erfragen.

Erich-Hauser-Gewerbeschule Rottweil

Web: www.ehg-rottweil.de

- Technisches Gymnasium

- Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik (TGG)
- Schwerpunkt Informationstechnik (TGI)
- Schwerpunkt Mechatronik(TGM)
- Schwerpunkt Technik und Management (TGTM)

Nell-Breuning-Schule Rottweil

Web: www.nbs-rottweil.de

- Biotechnologisches Gymnasium (BTG)
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Soziales (SGGS)
- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)

Berufliche Schulen Schramberg

Web: www.bs-schramberg.de

- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Gesundheit (SGGG)

Berufliche Schulen Oberndorf - Sulz

Web: www.bos-schule.de

- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen

Web: www.steinbeisschule.de

- Technisches Gymnasium

- Schwerpunkt Technik und Management (TGTM)
- Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik (TGG)

Fortsetzung

Berufliches Gymnasium (BG) 3-jährig

Fritz-Erler-Schule Tuttlingen

Web: www.fes-tuttlingen.de

- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)
 - Schwerpunkt Internationale Wirtschaft (WGI)
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG)
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Gesundheit (SGGG)
 - Schwerpunkt Soziales (SGGS)

Albert-Schweitzer-Schule VS-Villingen

Web: www.ass-vs.de

- Biotechnologisches Gymnasium (BTG)
- Ernährungswissenschaftliches Gymnasium (EG)
- Sozial- und Gesundheitswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Gesundheit (SGGG)
 - Schwerpunkt Soziales (SGGS)

Kaufmännische Schulen 1 VS-Villingen

Web: www.ks1-vs.de

- Wirtschaftswissenschaftliches Gymnasium
 - Schwerpunkt Wirtschaft (WGW)
 - Schwerpunkt Internationale Wirtschaft (WGI)
 - Schwerpunkt Finanzmanagement (WGF)

Staatliche Feintechnikschule VS-Schwenningen

Web: www.feintechnikschule.de

- Technisches Gymnasium
 - Schwerpunkt Gestaltungs- und Medientechnik (TGG)
 - Schwerpunkt Informationstechnik (TGI)
 - Schwerpunkt Mechatronik (TGM)

Gymnasium in Aufbauform

Die Aufbaugymnasien sind Schulen mit Bildungsgängen unterschiedlicher Dauer. In ihnen werden die kognitiven, musischen, kreativen oder sportlichen Talente der Schüler/innen gefördert und vertieft.

Die 3-jährigen Aufbauzüge beginnen mit der Eingangsklasse der gymnasialen Oberstufe, die 7-jährigen Aufbauzüge in Klasse 7. Sie bieten Schülern/innen ohne Vorkenntnissen in einer zweiten Fremdsprache die Möglichkeit, innerhalb von drei bzw. sieben Jahren die allgemeine Hochschulreife am allgemeinbildenden Gymnasium zu erlangen.

Nähere Informationen über die Aufbaugymnasien gibt es unter www.aufbaugymnasium-bw.de

Voraussetzungen

3-jähriger Aufbauzug: Mittlerer Bildungsabschluss, darin muss der Durchschnitt von mindestens 3,0 in den Fächern Deutsch, Mathematik und der Pflichtfremdsprache und in jedem dieser Fächer mindestens die Note „ausreichend“ nachgewiesen werden.

7-jähriger Aufbauzug: Multilaterale Versetzungsordnung

Dauer

3 oder 7 Jahre

Abschluss

Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)

Schulen

St. Ursula-Schulen VS-Villingen

Web: www.st-ursula-schulen-villingen.de

Schulfremdenprüfung: Hauptschulabschluss / Werkrealschulabschluss / Realschulabschluss

Es gibt Bildungsanbieter (z.B. Volkshochschulen), die Vorbereitungskurse für den nachträglichen Erwerb des Hauptschulabschlusses/Werkrealschulabschlusses/ Realschulabschlusses anbieten. Sollte hier kein Anbieter genannt sein, dann erkundige dich bitte in deinem örtlichen Berufsinformationszentrum (BIZ) oder in der Datenbank KURSNET im Internet: www.kursnet.arbeitsagentur.de

Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde

Ziel und Zugangsvoraussetzungen

Die Prüfung dient dem Erwerb des Hauptschulabschlusszeugnisses für Bewerber, die keine öffentliche oder staatlich anerkannte Werkrealschule, Hauptschule, Gemeinschaftsschule oder ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit entsprechendem Bildungsgang besuchen (Schulfremde).

Darüber hinaus können Schüler/innen aus Klassenstufe 9 der Realschule auf Wunsch an der Schulfremdenprüfung teilnehmen.

Schüler/innen aus Klassenstufe 9 des Gymnasiums können an der Schulfremdenprüfung teilnehmen, wenn ihre Versetzung gefährdet ist, und sie im Falle einer Nichtversetzung die Schule verlassen müssten.

Wer den Hauptschulabschluss ohne Note in der Fremdsprache Englisch erworben hat, kann sich im Fach Englisch einer Prüfung unterziehen.

Prüfungsfächer

Die schriftliche und mündliche Prüfung erstreckt sich auf die Fächer Deutsch, Mathematik und gegebenenfalls Englisch, sowie auf das Fachgebiet "Politische und wirtschaftliche Bildung". Ein in Form einer Hausarbeit ausgearbeitetes Thema ist Gegenstand der Präsentationsprüfung

Werkrealschulabschlussprüfung für Schulfremde

Ziel und Zugangsvoraussetzungen

Die Prüfung dient dem Erwerb der Werkrealschulabschlussprüfung für Bewerber, die keine öffentliche oder staatlich anerkannte Hauptschule, Werkrealschule oder Realschule, kein öffentliches oder staatlich anerkanntes Gymnasium, keine öffentliche oder staatlich anerkannte Gemeinschaftsschule oder ein sonderpädagogisches Bildungs- und Beratungszentrum mit entsprechendem Bildungsgang besuchen (Schulfremde).

Die untere Schulaufsichtsbehörde (Staatliches Schulamt) entscheidet über die Zulassung zur Prüfung.

Prüfungsfächer

Schriftliche Prüfung:

Deutsch, Mathematik und Englisch.

Mündliche Prüfung:

Deutsch, Mathematik und im Fächerverbund Materie-Natur-

Technik; die Sprachprüfung findet im Fach Englisch statt. Nach Wahl des Bewerbers findet darüber hinaus eine mündliche Prüfung im Fächerverbund Welt-Zeit-Gesellschaft oder im Fach Religion oder Ethik statt.

Realschulabschlussprüfung für Schulfremde

Die Prüfung dient dem Erwerb des Realschulabschlusszeugnisses für Bewerberinnen und Bewerber, die keine öffentliche oder staatlich anerkannte Hauptschule, Realschule, Gemeinschaftsschule oder kein öffentliches oder staatlich anerkanntes Gymnasium besuchen (Schulfremde).

Die untere Schulaufsichtsbehörde (Staatliches Schulamt) oder die von ihr mit der Durchführung der Abschlussprüfung beauftragten Realschule entscheidet über die Zulassung zur Prüfung.

Prüfungsfächer:

Schriftliche Prüfung:

Deutsch, Mathematik, Pflichtfremdsprache

Mündliche Prüfung:

Die schriftliche Prüfung erstreckt sich auf die Fächer Deutsch, Mathematik und die Pflichtfremdsprache. Die mündliche Prüfung erstreckt sich auf den Fächerverbund Naturwissenschaftliches Arbeiten sowie auf zwei Wahlfächer. Als Wahlfächer gelten der Fächerverbund Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde sowie die Fächer Geschichte und Religion oder Ethik. Daneben erstreckt sich die mündliche Prüfung auf die EuroKomPrüfung in der Pflichtfremdsprache und auf ein weiteres vom Prüfungsteilnehmer zu benennendes schriftliches Prüfungsfach sowie auf Wunsch oder nach Entscheidung des Vorsitzenden auch auf das übrige schriftliche Prüfungsfach.

Abschluss

Hauptschulabschlussprüfung für Schulfremde

Hauptschulabschluss

Werkrealschulabschlussprüfung für Schulfremde

Werkrealschulabschluss

Schulfremdenprüfung Realschule

Realschulabschluss

Schulen

Volkshochschule VS-Schwenningen

Abendhauptschule

Web: www.villingen-schwenningen.de

Bemerkung:

Vorbereitung auf die Hauptschulabschlussprüfung.

Kosten bitte bei der Schule erfragen.

Fortsetzung Schulfremdenprüfung:

Hauptschulabschluss /

Werkrealschulabschluss / Realschulabschluss

Abendrealschule

Anmeldung zur Schulfremdenprüfung:

Staatliches Schulamt Donaueschingen

Irmastraße 7-9

78166 Donaueschingen

Telefon: 0771 89670-0

Fax: 0771 8967019

E-Mail: poststelle@ssa-ds.kv.bwl.de

Web: www.schulamt-donaueschingen.de

Bemerkung: Anmeldetermin beachten!

Die Abendrealschule ist eine Teilzeitschule und dauert je nach Schule 2 bis 3 Jahre. Sie bietet Berufstätigen die Möglichkeit, die Abschlussprüfung der Realschule abzulegen (im letzten Ausbildungsabschnitt kann die Berufstätigkeit entfallen). Es können Schulgebühren erhoben werden.

Die Abendrealschule kann berufsbegleitend besucht werden. Es gibt unterschiedliche Unterrichtsmodelle. Einige bieten nur Teilzeitunterricht an, einige eine Kombination von Voll- und Teilzeitunterricht.

Es werden die Fächer Deutsch, Pflichtfremdsprache (i.d.R. Englisch), Mathematik, Fächerverbund EWG (Erdkunde-Wirtschaft-Gemeinschaftskunde), Fächerverbund NWA (Naturwissenschaftliches Arbeiten) und Geschichte unterrichtet.

Voraussetzungen

Die Bewerber/innen müssen

- das 17. Lebensjahr vollendet haben,
- eine weiterführende (d.h. auf der Grundschule aufbauende) Schule besucht haben,
- berufstätig (gewesen) sein.

Dauer

2 bis 3 Jahre je nach Abendrealschule (Teilzeitunterricht oder Kombination aus Vollzeit- und Teilzeitunterricht)

Abschluss

Mit dem erfolgreichen Besuch der Abendrealschule erwerben die Schüler/innen einen dem Mittleren Bildungsabschluss gleichwertigen Bildungsstand. Dieser berechtigt zur Aufnahme einer Ausbildung in einem geregelten Ausbildungsberuf sowie zum Übergang in ein oder mehrjährige Berufskollegs, in berufliche Gymnasien und in die Oberstufe der Berufsoberschule.

Schulen

Abendrealschule Villingen e. V.

Web: www.abendrealschule-villingen.de

Bemerkung: Kosten bitte bei der Schule erfragen.

Berufsaufbauschule (BAS)

Für Schüler/innen mit Hauptschulabschluss ist es möglich, nach einer abgeschlossenen Berufsausbildung den Mittleren Bildungsabschluss (Fachschulreife) zu erwerben. Der Abschluss berechtigt zum Besuch von Berufskollegs, der Oberstufe der Berufsoberschule sowie beruflichen Gymnasien in BaWü.

Die Berufsaufbauschule bietet folgende Fachrichtungen an:

- Gewerblich-technische Richtung
- Kaufmännische Richtung
- Landwirtschaftliche Richtung
- Hauswirtschaftlich-pflegerisch-sozialpädagogische Richtung

Jede Fachrichtung hat verschiedene Schwerpunktfächer (z.B. Mathematik in der gewerblich-technischen Richtung oder Betriebswirtschaftslehre und Volkswirtschaftslehre in der kaufmännischen Richtung).

Voraussetzungen

- Hauptschulabschluss **oder** ein gleichwertiger Bildungsstand **und**
- Abschlusszeugnis der Berufsschule **oder** 1-jährigen Berufsfachschule **oder** Abschlusszeugnis einer mindestens 2-jährigen Berufsfachschule (die nicht zur Fachschulreife führt) **und**
- Abschluss in einem einschlägigen anerkannten Ausbildungsberuf **oder** in einer sonstigen für den Schultyp einschlägigen Berufsausbildung **oder** eine mindestens 4-jährige einschlägige praktische Tätigkeit mit guten Beurteilungen, wobei die Zeit des Besuchs einer Berufsfachschule angerechnet wird.

Dauer

1 Jahr in Vollzeitunterricht

Abschluss

Mittlerer Bildungsabschluss (Fachschulreife)

1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Die an diesem Berufskolleg erworbene Fachhochschulreife (FHR) ist bundesweit für das Studium an Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW; früher Fachhochschulen) anerkannt.

Das Berufskolleg wird in vier Fachrichtungen entsprechend der beruflichen Vorbildung der Schüler/innen angeboten. In jeder Fachrichtung gibt es berufsbezogene Schwerpunktfächer:

- Gewerbliche Richtung (Schwerpunktfach: Technische Physik)
- Gestalterische Richtung (Schwerpunktfach: Gestaltung)
- Kaufmännische Richtung (Schwerpunktfach: Wirtschaft)
- Hauswirtschaftlich/landwirtschaftlich/sozialpädagogische Richtung (Schwerpunktfach: Biologie mit Gesundheitslehre)

Voraussetzungen

- Mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss oder Fachschulreife oder Werkrealschulabschluss oder das Versetzungzeugnis in die Kl. 11 eines Gymnasiums des 9-jährigen Bildungsgangs oder in die Kl. 10 oder die Jahrgangsstufe 11 eines Gymnasiums des 8-jährigen Bildungsgangs oder Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe der Gemeinschaftsschule oder ein sonstiger dem Mittleren Bildungsabschluss gleichwertiger Bildungsstand) **und**
- eine abgeschlossene, mindestens 2-jährige für das am aufnehmenden BK angebotene berufsbezogene Schwerpunktfach einschlägige Ausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf oder eine schulische Ausbildung oder eine Ausbildung in einem öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis **oder** eine einschlägige und förderliche mindestens 5-jährige Berufserfahrung **oder** der erfolgreiche Besuch des 1-jährigen dualen BK Fachrichtung Soziales (ermöglicht ausschließlich den Besuch des hauswirtschaftl./landwirtschaftl./sozialpäd. BK - bitte Notenvoraussetzungen beachten).

Dauer

1 Jahr in Vollzeit, 2 Jahre in Teilzeit (abends).

Es besteht eine halbjährige Probezeit.

Abschluss

Fachhochschulreife

Schulen

Robert-Gerwig-Schule Furtwangen

Web: www.rgs-furtwangen.de

- Gewerbliches BKFH

- Kaufmännisches BKFH

Fortsetzung

1-jähriges Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife

Berufliche Schulen Schramberg

Web: www.bs-schramberg.de

- Gewerbliches BKFH

- Kaufmännisches BKFH

Ferdinand-von-Steinbeisschule Tuttlingen

Web: www.steinbeisschule.de

- Technisches BKFH

Gewerbeschule VS-Villingen

Web: www.gewerbeschule-vs.de

- Gewerbliches BKFH

David-Würth-Schule (KS 2) VS-Schwenningen

Web: www.dws-vs.de

- Kaufmännisches BKFH

Berufsoberschule (BOS)

Die 3 Fachrichtungen der BOS:

- Technische Oberschule (TO)
- Wirtschaftsoberschule (WO) und
- Berufsoberschule für Sozialwesen (SO)

Voraussetzungen

Für den Zugang in Kl. 1 der BOS müssen 3 Voraussetzungen erfüllt sein:

- Mittlere Reife (Fachschulreife, Realschulabschluss, Werkrealschulabschluss oder ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsstand) oder Versetzung in die Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe der Gemeinschaftsschule oder das Versetzungszeugnis in Kl. 10 des Gymnasiums (G8) oder in Klasse 11 (G9) mit einem Notenschnitt der Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik und einem naturwissenschaftlichen Fach von mindestens 3,0 und mindestens "ausreichend" in jedem dieser Fächer oder eine Aufnahmeprüfung, die den gleichwertigen Bildungsstand nachweist. Über die Aufnahmeprüfung können Schüler/innen mit Hauptschulabschluss (9+3) die schulischen Qualifikation nachweisen.
- Abschlusszeugnis der Berufsschule (oder gleichwertiger Abschluss).
- Abschluss einer nach Ausbildungsordnung mindestens 2-jährigen Berufsausbildung **oder** einschlägige Berufserfahrung von mindestens 5 Jahren.

Dauer

2 Jahre in Vollzeitunterricht, in Teilzeit entsprechend länger.

Abschluss

Die BOS schließt mit fachgebundener (mit einer Fremdsprache) oder allgemeiner Hochschulreife (mit zwei Fremdsprachen) ab.

Beide Abschlüsse berechtigen zum Studium an Universitäten und Hochschulen in allen Bundesländern. Mit der fachgebundenen Hochschulreife ist - abhängig von der Fachrichtung der besuchten Berufsoberschule - die Wahl der Studienfachrichtungen eingeschränkt. Mit allgemeiner Hochschulreife können alle Studienfachrichtungen studiert werden.

Schulen

David-Würth-Schule (KS 2) VS-Schwenningen

Web: www.dws-vs.de

- Wirtschaftsoberschule (WO)

Abendgymnasium

Erwerb einer bundesweit anerkannten allgemeinen Hochschulreife. Wer ein staatlich anerkanntes Abendgymnasium nach Abschluss der Klasse III ohne allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife verlässt, erwirbt das Zeugnis der Fachhochschulreife, wenn die erforderlichen schulischen Leistungen erbracht sind und eine abgeschlossene Berufsausbildung oder eine gleichgestellte Berufserfahrung nachgewiesen ist.

Die Abendgymnasiasten müssen mit Ausnahme der letzten 3 Schulhalbjahre berufstätig sein.

Der Unterricht findet vorwiegend abends statt, in den Klassen I und II im Klassenverband, in den Klassen III und IV im Kurssystem.

Das Unterrichtsangebot gliedert sich in einen Pflichtbereich und einen Wahlbereich. Das Angebot im Pflichtbereich umfasst den sprachlichen Bereich mit den Fächern Deutsch, Englisch, Französisch und Latein, den gesellschaftswissenschaftlichen Bereich mit dem Fach Geschichte mit Gemeinschaftskunde, den mathematisch-naturwissenschaftlichen Bereich mit den Fächern Mathematik, Physik, Chemie und Biologie.

Im Kurssystem belegen die Schüler Kurse in fünf Kernfächern. Kernfächer sind Deutsch, Mathematik und eine zu wählende Fremdsprache Englisch, Französisch oder Latein (Pflichtkernfächer), nach Wahl zwei der Fächer Geschichte mit Gemeinschaftskunde, eine weitere Fremdsprache, Physik, Chemie, Biologie (Wahlkernfächer). Darunter muss Geschichte mit Gemeinschaftskunde und entweder eine weitere Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein.

Voraussetzungen

Für Klasse I (Vorkurs):

- vollendetes 18. Lebensjahr

Für Klasse II (Einführungsphase):

In die Einführungsphase werden nur Bewerber aufgenommen, die bei Eintritt

- mindestens 19 Jahre alt sind,
- den Realschulabschluss oder einen gleichwertigen Bildungsstand nachweisen oder den Vorkurs ordnungsgemäß besucht haben,
- nicht bereits anderweitig das Zeugnis der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife erworben haben,
- eine mindestens zweijährige Berufsausbildung abgeschlossen haben oder eine in der Regel mindestens zweijährige Berufstätigkeit nachweisen. Eine durch Bescheinigung der Agentur für Arbeit nachgewiesene Arbeitslosigkeit kann in begründeten Ausnahmefällen auf einen Teil

der erforderlichen Zeit der Berufstätigkeit angerechnet werden, ebenso die selbstständige Führung eines Familienhaushaltes. Anerkannt werden können auch Zeiten des Wehr- und Zivildienstes, des Entwicklungsdienstes oder des freiwilligen sozialen oder ökologischen Jahres.

- denen nicht bereits zweimal die Zuerkennung der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife versagt worden ist.
- Das Erfordernis des o.g. Mindestalters und der Berufsausbildung oder der Berufstätigkeit gilt nicht im Falle der Schwangerschaft oder der Mutterschaft einer Schülerin.

Dauer

3-4 Jahre

Abschluss

Bundesweit anerkannte allgemeine Hochschulreife, die ein Studium an Hochschulen ermöglicht.

Schulen

Städtisches Abendgymnasium VS-Schwenningen
Web: www.agy-vs.de

Abendberufskolleg

Die Lehrgänge der Abendberufskollegs vermitteln dir berufsbegleitend oder in Vollzeit eine Hochschulzugangsberechtigung. Je nach beruflicher Vorbildung kannst du zwischen der gewerblichen, gestalterischen, kaufmännischen oder hauswirtschaftlich/landwirtschaftlich/sozialpädagogischen Richtung wählen.

Voraussetzungen

Mittlerer Schulabschluss und abgeschlossene einschlägige Berufsausbildung oder Berufstätigkeit

Dauer

2 Jahre in Teilzeit, 1 Jahr in Vollzeit

Abschluss

Fachhochschulreife, mit besonderer Prüfung Fachgebundene oder Allgemeine Hochschulreife

Schulen

Kolping-Bildungswerk Rottenburg

Web: www.kolping-bildungswerk.de

Kolleg zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife

Allgemeine Hochschulreife in drei Schuljahren - einjährige Einführungsphase plus vier halbjährige Kurse für derzeit nicht Berufstätige

Unterricht und Fächer

- tagsüber (gleichzeitige Berufstätigkeit nicht möglich)
- Deutsch, Englisch, Französisch, Latein
- Religionslehre, Ethik, Geschichte, Geographie, Gemeinschaftskunde
- Mathematik, Physik, Chemie und Biologie

Voraussetzungen

- mind. das 19. Lebensjahr vollendet
- Mittlerer Bildungsabschluss oder einen gleichw. Bildungsstand oder den Vorkurs ordnungsgemäß besucht haben
- nicht bereits anderweitig das Zeugnis der allg. oder fachgebundenen Hochschulreife erworben haben und
- eine mind. 2-jährige Berufsausbildung abgeschlossen haben oder eine mind. 2-jährige geregelte Berufstätigkeit nachweisen. Eine durch Bescheinigung der Agentur für Arbeit nachgewiesene Arbeitslosigkeit kann in begründeten Ausnahmefällen auf einen Teil der erforderlichen Zeit der Berufstätigkeit angerechnet werden, ebenso die selbständige Führung eines Familienhaushaltes und
- denen nicht bereits zweimal die Zuerkennung der allg. oder fachgebundenen Hochschulreife versagt worden ist.
- Aufnahmeprüfung in Deutsch, Englisch und Mathematik

Dauer

3 Jahre Vollzeitunterricht (1 Jahr Einführungsphase und vier halbjährige Kurse)

Abschluss

Bundesweit anerkannte allgemeine Hochschulreife

Schulen

Kolping-Kolleg Freiburg

Web: www.kolping-kolleg.de

Bemerkung: Kosten bitte bei der Schule erfragen.

Kolping-Kolleg Stuttgart

Web: www.kolping-rosenstein.de

Bemerkung: Kosten bitte bei der Schule erfragen.

Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen

Zuständigkeiten für die schulische Anerkennung

Die Anerkennung schulischer Leistungen, die im Ausland erzielt wurden, beschränkt sich auf die Anerkennung von Schulabschlüssen. Unter bestimmten Voraussetzungen können diese einem deutschen Schulabschluss gleichgestellt werden. Über die Gleichstellung mit einem deutschen Hauptschulabschluss oder einem mittleren Schulabschluss sowie der allgemeinen oder fachgebundenen Hochschulreife für berufliche Zwecke, zum Beispiel für eine Ausbildung, entscheiden die Zeugnisanerkennungsstellen der Bundesländer. Die zuständigen Stellen sind über die **anabin-Datenbank** unter <http://anabin.kmk.org> abrufbar.

Für die Anerkennung von Schulabschlüssen zum Zweck der Hochschulzulassung sind in der Regel die Hochschulen zuständig, die von der zuständigen Zeugnisanerkennungsstelle ausgestellte Gleichstellung kann aber auch bei der Bewerbung um einen Studienplatz verwendet werden.

Ansprechpartner für die Anerkennung schulischer Bildungsnachweise aus dem Ausland:

Regierungspräsidium Stuttgart
Schule und Bildung - Anerkennungsstelle
Postfach 103642, 70031 Stuttgart
Telefon: 0711 904 17170
E-Mail: anerkennungsstelle@rps.bwl.de
Web: www.rp.baden-wuerttemberg.de

Verfahren bei noch nicht abgeschlossener Schullaufbahn

Für Leistungen aus einer noch nicht abgeschlossenen Schullaufbahn findet kein behördliches Anerkennungsverfahren statt. Über die Einstufung von Schülern, die ihre Schullaufbahn noch nicht abgeschlossen haben und sie an einer deutschen Schule fortsetzen wollen, entscheidet die jeweilige Schulleitung in Absprache mit der zuständigen Schulbehörde – in der Regel im Anschluss an einen Probeunterricht.

Quelle: Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.anerkennung-in-deutschland.de > Berufliche Anerkennung > Schul-/Studienabschlüsse > Anerkennung im Schulbereich

Überbrückungsmöglichkeiten zwischen Schule und Beruf

Nicht immer gelingt es, direkt im Anschluss an die Schule eine Ausbildung oder ein Studium zu beginnen. Diese Überbrückungszeit kannst du sinnvoll für dich nutzen, z.B. um dich gesellschaftlich oder ökologisch zu engagieren oder deine Berufswahlentscheidung abzusichern.

Im Freiwilligendienst kannst du in verschiedenen sozialen Einrichtungen arbeiten. Du kannst dich aber auch im ökologischen, kulturellen und sportlichem Bereich oder sogar im Katastrophenschutz engagieren.

Nachfolgend sind einige Überbrückungsmöglichkeiten vorgestellt:

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)

Informationen zum FSJ, Träger:
www.fsj-baden-wuerttemberg.de

Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ)

Informationen zum FÖJ, Träger, Einsatzstellen:
www.foej-bw.de

Bundesfreiwilligendienst (BFD)

(früher Zivildienst)
 Ausführliche Informationen zum BFD, Einsatzstellen:
www.bundesfreiwilligendienst.de

Freiwilliger Wehrdienst (FWD)

Informationen zum FWD:
www.bundeswehrkarriere.de

Freiwilligendienst im Ausland

Bei Interesse an einem Freiwilligendienst im Ausland kannst du dich hier informieren:

- www.weltwaerts.de
- www.rausvonzuhause.de
- www.internationaler-jugend-freiwilligendienst.de
- www.ausland.org
- www.solidaritaetskorps.de
- www.kulturweit.de
- www.meinauslandspraktikum.de

Praktika und Jobs im Ausland

Informationen findest du hier:
www.zav.de

Wichtige Adressen in unserer Region

Ausbildungsberatung der Kammern

Handwerkskammer Konstanz
Webersteig 3
78462 Konstanz
Telefon: 07531 205-0
E-Mail: info@hwk-konstanz.de
Web: www.hwk-konstanz.de

Industrie- und Handelskammer
Schwarzwald-Baar-Heuberg
Romäusring 4
78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 922-0
E-Mail: info@vs.ihk.de
Web: www.schwarzwald-baar-heuberg.ihk.de

BAföG/Unterhaltsbeihilfe

Landratsamt Rottweil
Kreissozialamt, Ausbildungsförderung
Olgastraße 6
78628 Rottweil
Telefon: 0741 244-0
E-Mail: info@landkreis-rottweil.de
Web: www.landkreis-rottweil.de

Landratsamt Schwarzwald-Baar-Kreis
Sozialamt / BAföG
Am Hoptbühl 2
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 913-0
E-Mail: landratsamt@lrask.de
Web: www.lrasbk.de

Landratsamt Tuttlingen
Sozialamt / BAföG
Bahnhofstraße 100
78532 Tuttlingen
Telefon: 07461 926-4081
E-Mail: bafoeg@landkreis-tuttlingen.de
Web: www.landkreis-tuttlingen.de

Beratungsstellen für ausländische Jugendliche und Aus-siedler/innen

AWO Soziale Dienste gGmbH
Jugendmigrationsdienst
für den Landkreis Rottweil
Frau Blumstengel und Frau Dietrich

Hauptstraße 26/28
78628 Rottweil
Telefon: 0741 9423853
E-Mail: info.jmd@awo-rottweil.de
Web: www.awo-rottweil.de

AWO Soziale Dienste gGmbH
Jugendmigrationsdienst
für den Landkreis Tuttlingen
Frau Blumstengel und Frau Dietrich
Obere Hauptstraße 20
78532 Tuttlingen
Telefon: 07461 4444-0
E-Mail: info.jmd@awo-rottweil.de
Web: www.awo-rottweil.de

Caritasverband
für den Schwarzwald-Baar-Kreis e. V.
Jugendmigrationsdienst
Frau Ebner
Gerwigstraße 6
78050 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 8407-43
E-Mail: kerstin.ebner@caritas-sbk.de
Web: www.caritas-sbk.de
(für Villingen und den südlichen Schwarzwald-Baar-Kreis)

Diakonisches Werk im Schwarzwald-Baar-Kreis
Jugendmigrationsdienst
Frau Stahnke, Frau Wöhrle und Herr Matthiä
Mönchweiler Straße 4
78048 Villingen-Schwenningen
Telefon: 07721 8451-61 oder -50
E-Mail: Kathrin.Stahnke@diakonie.ekiba.de;
Natascha.Woehrle@diakonie.ekiba.de;
Christoph.matthiae@diakonie.ekiba.de
Web: www.diakonie-sbk.de
(für Schwenningen und den nördlichen Schwarzwald-Baar-Kreis)

Schul- und Bildungsberatung

Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung
Regionalstelle Freiburg
Schulpsychologische Beratungsstelle Donaueschingen
Irmastraße 7-9
78166 Donaueschingen
Telefon: 0771 89670-30
E-Mail: poststelle.spbs-ds@zsl-rs-fr.kv.bwl.de
Web: www.schulamt-donaueschingen.de

Informieren leicht gemacht

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rottweil-villingen-schwenningen/berufsberatung

- Webseite der Berufsberatung Rottweil-Villingen-Schwenningen

www.arbeitsagentur.de

- Unter "Schule, Ausbildung und Studium > Downloads > Weitere Downloads" kannst du Broschüren, Flyer und andere Medien der Bundesagentur für Arbeit kostenlos als PDF herunterladen.
- Außerdem findest du den Zugang zu folgenden Datenbanken und Medien:

www.check-u.de

- Check-U - Das Erkundungstool der Bundesagentur für Arbeit hilft dir auf dem Weg der Berufsorientierung. Es fragt deine Interessen und beruflichen Vorlieben ab und ermittelt deine Stärken. Damit kannst du herausfinden, welche Ausbildungsberufe zu dir passen könnten.

www.berufenet.arbeitsagentur.de

- Im **BERUFENET** kannst du dich umfassend über Ausbildung, Tätigkeit, Spezialisierung und Weiterbildung in vielen Berufen informieren.

<https://web.arbeitsagentur.de/berufetv>

- Über 600 Filme zu einzelnen Berufen geben Einblicke in viele Berufsbereiche.

www.planet-beruf.de

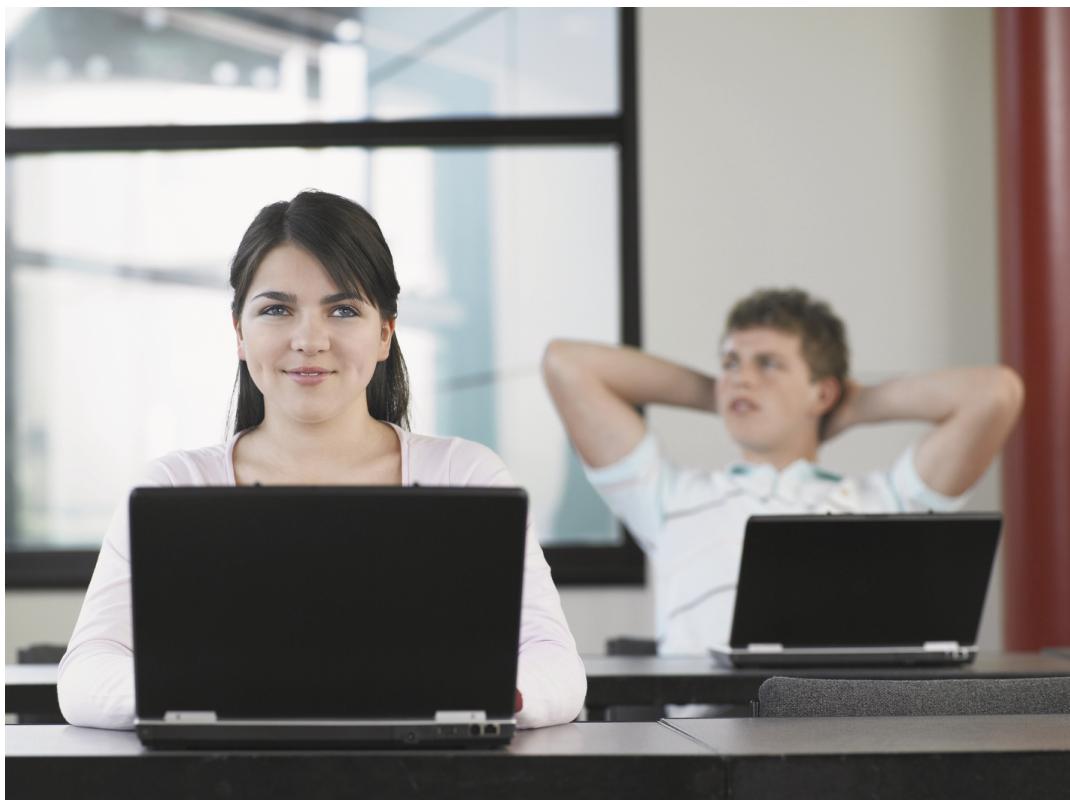
- informiert dich über Berufswahl und Ausbildung. Dort findest du auch Programme, die dir bei der beruflichen Orientierung und der Bewerbung helfen.
- Unter "Wie bewerbe ich mich?" bekommst du wichtige Tipps rund um Online-Vorstellungsgespräch, E-Mail-Bewerbung und Bewerbungsvideo.

www.arbeitsagentur.de/ausbildungsplatzsuche

- In der Ausbildungsplatzsuche der Bundesagentur für Arbeit findest du freie Ausbildungsstellen.

www.arbeitsagentur.de/berufsausbildung

- Wenn du dich für eine schulische Aus- oder Weiterbildung interessierst oder einen Schulabschluss nachholen willst, findest du dort schnell und übersichtlich die wichtigsten Informationen.



Wo finde ich meine Berufsberatung?

Hier kannst du einen Beratungstermin bei der Berufsberatung vereinbaren:

Service-Rufnummer: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
Web: www.arbeitsagentur.de/eservices

Webseite der Berufsberatung Rottweil - Villingen-Schwenningen:

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/rottweil-villingen-schwenningen/berufsberatung

Postanschrift:

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen
78041 Villingen-Schwenningen

Besucheradressen:

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen
Berufsberatung
Lantwattenstraße 2, 78050 Villingen-Schwenningen
E-Mail: Rottweil-Villingen-Schwenningen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Donaueschingen
Dürrheimer Straße 17, 78166 Donaueschingen

Agentur für Arbeit Rottweil
Berufsberatung
Marxstraße 12, 78628 Rottweil
E-Mail: Rottweil.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Tuttlingen
Werderstraße 19, 78532 Tuttlingen
E-Mail: Tuttlingen.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Außerdem kannst du auch in den Beratungsstellen ein Beratungsgespräch in Anspruch nehmen:

Furtwangen
St. Georgen
Oberndorf
Schramberg

Wo finde ich das Berufsinformationszentrum (BiZ)?

78050 Villingen-Schwenningen, Lantwattenstraße 2

Telefon: 07721 209-412
E-Mail: Rottweil-Villingen-Schwenningen.BiZ@arbeitsagentur.de
Web: www.arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do.: 14:00 - 16:00 Uhr
Schulklassen/Gruppen nur nach Voranmeldung

78628 Rottweil, Marxstraße 12

Telefon: 0741 492-224
E-Mail: Rottweil-Villingen-Schwenningen.BiZ@arbeitsagentur.de
Web: www.arbeitsagentur.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr.: 08:00 - 12:00 Uhr
Di. + Do.: 14:00 - 16:00 Uhr
Schulklassen/Gruppen nur nach Voranmeldung



Herausgeberin

Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen
Berufsberatung

Redaktion

Berufsinformationszentrum und Berufsberatung der
Agentur für Arbeit Rottweil - Villingen-Schwenningen

Stand

März 2023 (aktualisierte Online-Ausgabe)

Gewährleistungsausschluss/Haftungsausschluss

Alle Angaben in dieser Schrift wurden sorgfältig erhoben.
Eine Gewähr für die Vollständigkeit und Richtigkeit kann je-
doch – auch wegen der ständigen Veränderungen im Bil-
dungswesen – nicht übernommen werden.
Die Agentur für Arbeit übernimmt keine Verantwortung für
Links, die nicht zu ihrem Angebot gehören.
Sind externe Links genannt, gibt der Inhalt dieser Webseite
nur die Auffassung des jeweiligen Webseitenbetreibers wie-
der und stellt keine Meinungsäußerung von Seiten der Agen-
tur für Arbeit dar, insbesondere macht sich die Agentur für
Arbeit den Inhalt dieser Webseite nicht zu eigen.

Die Inhalte dieser Broschüre sind urheberrechtlich geschützt.
Nachdruck von Textpassagen und Bildern oder deren Ver-
wendung in elektronischen Systemen nur mit vorheriger
schriftlicher Genehmigung der Herausgeberin.

Hinweis

Wir haben versucht, in dieser Broschüre sowohl die weibli-
che als auch die männliche Form aufzuführen und in den
Textbeiträgen eine geschlechtsneutrale Formulierung zu fin-
den. Wenn uns dies nicht in allen Fällen gelungen ist, bitten
wir um Verständnis.

**Weitere Informationen findest du im
Überblicksheft Sekundarstufe I
Du entscheidest!
Ausbildung. Beruf. Zukunft.**



Herausgeberin

Agentur für Arbeit

Rottweil - Villingen-Schwenningen

Berufsberatung

www.arbeitsagentur.de



Das BiZ im Netz